

Haushaltsplan 2012/2013

Einzelplan 05

**Mecklenburg
Vorpommern**



Geschäftsbereich des
Finanzministeriums

Herausgeber:

Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 9 - 11, 19053 Schwerin
Homepage: <http://www.fm.mv-regierung.de>
E-Mail: fm-presse@fm.mv-regierung.de

Redaktion:

Abteilung Haushalt und Finanzwirtschaft
Referat IV 200
im Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

Der vorliegende Haushaltsplan 2012/2013 wurde am 20.06.2012 vom Landtag beschlossen.

Einzelplan 05

Finanzministerium

Vorwort
Einzelplanübersicht Einnahmen / Ausgaben / VE

Kap. 0501 Ministerium
Kap. 0502 Landeszentralkasse
Kap. 0503 Finanzämter
Kap. 0504 Landesbesoldungsamt

Stellenplan und Stellenübersichten

Vorwort

A. Aufgaben der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Finanzministerium gliedert sich in 3 Abteilungen, deren wesentliche Aufgaben nachfolgend beschrieben sind.

Allgemeine Abteilung, Staatshochbau und Liegenschaften (Abt. 1)

- Personalangelegenheiten und Stellenbewirtschaftung
- Haushaltsangelegenheiten
- Informationstechnik, Organisation, Innerer Dienst
- Competence Center DOMEA
- Justizariat, Kfz–Schadensfälle und Ersatzansprüche des Landes, Innenrevision
- Haushaltsvollzug, Liquiditätsmanagement
- Vermögens- und Schuldenverwaltung
- Reisemanagement des Landes
- Besoldungs-, Versorgungs-, Beihilfe- und Tarifrecht
- Aus- und Fortbildung
- Staatshochbau und Liegenschaften
- Fachaufsicht über die Landeszentralkasse, Landesbesoldungsamt, das Sondervermögen „Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern“
- Bürgschaften, Aufsicht über die Sparkassen, den Ostdeutschen Sparkassenverband sowie die öffentlich–rechtlichen Kreditinstitute
- Verwaltung der Beteiligungen des Landes

Haushalt und Finanzwirtschaft (Abt. 2)

- Vertretung der finanzpolitischen Interessen des Landes
- Haushaltsrecht und Haushaltssystematik
- Planaufstellungs- und Bewirtschaftungsverfahren
- Haushaltsrechnung
- Konjunktur, Kapitalmarkt und Kreditaufnahmen
- Finanzausgleich mit dem Bund und den Ländern
- Mitwirkung beim kommunalen Finanzausgleich
- Modernisierung des Haushaltswesens (Kosten- und Leistungsrechnung, Produkt-haushalt)

Steuern (Abt. 3)

- Steuerpolitik, Steuerschätzung
- nationales und internationales Steuerrecht
- steuerliche Fördermaßnahmen
- Fachaufsicht über die Finanzämter
- Organisation und Personalbedarfsberechnung der Steuerverwaltung
- Automation und Informationstechnik in der Steuerverwaltung

Darüber hinaus ist dem Finanzministerium das Zentrale Personalmanagement des Landes (PeM) sowie die Prüfung und Bescheinigung der Jahreserklärungen, -rechnungen für die aus EGFL und ELER finanzierten Maßnahmen gegenüber der EU-Kommission zugeordnet.

Behörden im Geschäftsbereich des Finanzministeriums

1. Landesbesoldungsamt Mecklenburg-Vorpommern in Neustrelitz - errichtet durch Kabinettsbeschluss vom 5. Dezember 1990 (AmtsBl. M-V 1991 S. 34) als **obere Landesbehörde**
2. Landeszentalkasse – errichtet durch Landesverordnung über die Errichtung der Landeszentalkasse vom 30. April 2002 aufgrund § 79 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. April 2000, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 2001 (GVOBl. M-V S. 578) als **obere Landesbehörde**
3. Sondervermögen „Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern“ errichtet durch Gesetz zur Modernisierung der Liegenschaftsverwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern sowie des Staatlichen Hochbaus vom 17. Dezember 2001 (GVOBl. M-V S. 600) als **obere Landesbehörde**
4. 12 Finanzämter in Greifswald, Güstrow, Hagenow, Malchin, Neubrandenburg, Pasewalk, Rostock, Ribnitz-Damgarten, Schwerin, Stralsund, Waren und Wismar als **untere Landesbehörden**

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Zu 3. Mit Organisationserlass des Ministerpräsidenten vom 18.11.2011 ist der Bereich Staatshochbau und Liegenschaften der Abteilung 1 des Finanzministeriums übertragen worden. Damit ist gleichfalls die Übertragung des Sondervermögens „Betrieb für Bau und Liegenschaften“ in den Geschäftsbereich des Finanzministeriums verbunden.

C. Wesentliche veranschlagungstechnische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Zu 3.

Mit der Übertragung des Sondervermögens „Betrieb für Bau und Liegenschaften“ in den Geschäftsbereich des Finanzministeriums erfolgt weiterhin die Veranschlagung im Einzelplan 12.

Die im Zusammenhang mit dem Übergang der Referatsgruppe 11 „Staatshochbau und Liegenschaften“ in das Finanzministerium stehenden Anteile an Stellen und Haushaltsmitteln sind im Einzelplan 05, Kapitel 0501 „Ministerium“ berücksichtigt.

05 Finanzministerium

Kap	Bezeichnung	Jahr	Beträge in TEUR					
			Steuern- und steuer- ähnliche Abgaben 011 - 099	Verw.-Einn. Einn. aus Schulden- dienst und dgl. 111 - 186	Laufende Über- tragungen 211 - 299	Schulden- aufnahmen, Zuschüsse für Inve- stitutionen 311 - 346	Besondere Finanzie- rungs- einnahmen 351 - 389	Gesamt- einnahmen
0501	Ministerium	2012	--	5,3	780,0	--	--	785,3
		2013	--	5,3	810,0	--	--	815,3
		2011	--	4,3	520,0	--	--	524,3
0502	Landeszentralkasse	2012	--	204,0	--	--	--	204,0
		2013	--	204,0	--	--	--	204,0
		2011	--	257,0	--	--	--	257,0
0503	Finanzämter	2012	--	10.979,0	13.437,2	--	--	24.416,2
		2013	--	10.979,0	13.693,4	--	--	24.672,4
		2011	--	10.988,0	19.950,0	--	--	30.938,0
0504	Landesbesoldungsamt	2012	--	9,0	195,1	--	--	204,1
		2013	--	9,0	195,1	--	--	204,1
		2011	--	7,0	163,5	--	--	170,5
	Summe Haushalt	2012	--	11.197,3	14.412,3	--	--	25.609,6
	Summe Haushalt	2013	--	11.197,3	14.698,5	--	--	25.895,8
	Summe Haushalt	2011	--	11.256,3	20.633,5	--	--	31.889,8
	Mehr/ weniger	2012 2011	--	-59,0	-6.221,2	--	--	-6.280,2
	Mehr/ weniger	2013 2012	--	--	286,2	--	--	286,2

05 Finanzministerium

Kapitel	Jahr	Beträge in TEUR							
		Personal- ausgaben 411 - 462	Sächliche Verwaltungs- ausgaben 511 - 549	Schulden- dienst 561 - 596	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Inve- stitutionen) 611 - 699	Baumaß- nahmen 711 - 799	Sonst.Inve- stitutionen u. Investitions- förderungs- maßnahmen 811 - 899	Besondere Finanzie- rungs- ausgaben 911 - 989	Gesamt- ausgaben
0501	2012	18.547,0	16.145,7	--	16,5	--	572,0	--	35.281,2
	2013	21.452,8	16.666,4	--	18,5	--	96,1	--	38.233,8
	2011	16.097,4	12.482,4	--	15,1	--	477,8	--	29.072,7
0502	2012	6.033,9	1.149,7	--	--	--	314,6	--	7.498,2
	2013	5.911,5	1.151,5	--	--	--	42,8	--	7.105,8
	2011	7.125,7	1.091,9	--	--	--	105,0	--	8.322,6
0503	2012	93.200,5	24.942,2	--	--	--	1.724,9	--	119.867,6
	2013	93.629,5	25.591,9	--	--	--	1.099,0	--	120.320,4
	2011	91.988,0	23.916,7	--	--	--	1.555,2	--	117.459,9
0504	2012	6.695,4	948,9	--	--	--	78,9	--	7.723,2
	2013	6.598,8	1.046,0	--	--	--	106,8	--	7.751,6
	2011	7.523,7	915,3	--	--	--	88,4	--	8.527,4
Summe HH	2012	124.476,8	43.186,5	--	16,5	--	2.690,4	--	170.370,2
Summe HH	2013	127.592,6	44.455,8	--	18,5	--	1.344,7	--	173.411,6
Summe HH	2011	122.734,8	38.406,3	--	15,1	--	2.226,4	--	163.382,6
Mehr/ Weniger	2012 2011	1.742,0	4.780,2	--	1,4	--	464,0	--	6.987,6
Mehr/ Weniger	2013 2012	3.115,8	1.269,3	--	2,0	--	-1.345,7	--	3.041,4
Zuschuss 12									144.760,6
Zuschuss 13									147.515,8
Zuschuss 11									131.492,8

Haushaltsplan / Erläuterungen

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
111.01	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
111.02	061	Gebühren für die Anerkennung als Lohnsteuerhilfsverein	0,3	0,3	0,3	0,6
111.51	011	Erstattung von Prozesskosten	4,0	4,0	3,0	6,7
112.01	011	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	—	—	—	—
119.01	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
119.03	011	Ablieferungen aus Nebentätigkeiten	—	—	—	—
119.07	011	Einnahmen aus der privaten Nutzung der Fernmeldetechnik	—	—	—	0,6
		Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 511.07.				
119.98 (neu)	011	Erstattung von Personalausgaben für drittmittel-finanzierte Stellen	—	—		
		Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 428.01.				
119.99	011	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	1,0	2,9
121.02	011	Gewinne aus der Beteiligung des Landes an wirtschaftlichen Unternehmen	—	—	—	1.500,0
132.02	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Gegenständen und Sachen	—	—	—	—
134.02	011	Rückzahlung von Stammkapital von Unternehmen mit Landesbeteiligung			—	—
		Weggefallen.				
236.55	011	Erstattung von Aufstockungsbeträgen für Tarifbeschäftigte bei Altersteilzeit	—	—	—	—
261.01	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Religionsgemeinschaften	780,0	810,0	520,0	692,7
		Gesamteinnahmen	785,3	815,3	524,3	2.203,5
		Prozentuale Veränderung	49,8 %	3,8 %		

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0501

Das Kapitel 0501 enthält folgende Maßnahmegruppen:

Ausgaben

- 01 Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen
- 58 IT-Bedarf für ressortübergreifende DV-Verfahren
- 59 IT-Bedarf (ressortintern)

Zu Titel 111.02

Veranschlagt sind Gebühren für die Anerkennung als Lohnsteuerhilfverein aufgrund des § 16 des Steuerberatungsgesetzes vom 04. November 1975 (BGBl. I S. 2735) zuletzt geändert durch das 8. Gesetz zur Änderung des Steuerberatungsgesetzes. Je Antrag wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 300 EUR erhoben.

Zu Titel 111.51

Veranschlagt sind Einnahmen aus Rückzahlungen von Vorschüssen an Rechtsanwälte und aus Verfahren, in denen obsiegt wurde.

Zu Titel 119.01

Vorsorglich als Leertitel eingerichtet für ggf. anfallende Einnahmen aus dem Verkauf von Landeshaushaltsplänen, der Landeshaushaltsordnung u.ä..

Zu Titel 119.03

Vorsorglich als Leertitel eingerichtet für Ablieferungen aus Nebentätigkeiten der Beamten und Arbeitnehmer gemäß Landesverordnung (Nebentätigkeitslandesverordnung – NLVO M-V) vom 20. Januar 2010 (GVOBl. M-V Nr. 2/10 S. 36).

Zu Titel 119.98

Vorgesehen für die Erstattung von Personalausgaben für drittmittelfinanzierte Stellen.

Zu Titel 261.01

Veranschlagt sind Verwaltungskostenbeiträge für die Kirchensteuer in Höhe von 2 v.H. des Aufkommens. Die Einnahmen sind von der Entwicklung des Lohn- und Einkommensteueraufkommens abhängig.

2012/2013

Mehr aufgrund der Ergebnisse des Arbeitskreises Steuerschätzung zur Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer.

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist
			2012	2013	2011	(Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Ausgaben				
421.01	011	Bezüge der Ministerin	182,3	184,9	173,2	171,9
422.01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	10.936,1	10.973,3	10.352,0	9.219,6
422.02	011	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte	—	—	—	—
422.55	011	Aufstockungsbeträge für altersteilzeitbeschäftigte Beamtinnen und Beamte	1.528,3	3.630,5	841,8	-1.136,2
428.01	011	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 119.98 geleistet werden.	3.018,2	2.912,0	2.969,6	2.443,3
428.05	011	Entgelte für zusätzlich Auszubildende in Arbeitnehmerberufen	—	—	—	90,2
428.55	011	Aufstockungsbeträge für altersteilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.778,1	3.667,1	1.453,0	522,5
459.01 (neu)	229	Säumniszuschläge für Nachversicherungen Die erforderlichen Haushaltsmittel werden bei Bedarf aus 1108 461.01 umgesetzt.	—	—		68,4
461.02	881	Personalmehrausgaben zum Ausgleich von Tarif- und Besoldungsanpassungen	—	—	—	—
511.01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 41,3 TEUR übertragen nach 0725 511.02. 50,0 TEUR übertragen von 1501 511.01. 7,5 TEUR übertragen von 1501 511.55 MG 59. Das Finanzministerium darf entsprechend dem Bedarf Mittel auf vorhandene bzw. neu einzurichtende Titel umsetzen.	292,6	257,5	309,6	212,6
511.07	011	Fernmeldegebühren Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 119.07 geleistet werden.	23,0	23,0	29,1	21,7
514.03	011	Haltung von privateigenen und zum Dienst zugelassenen Fahrzeugen 8,3 TEUR übertragen nach 527.01.	0,5	0,5	0,5	7,4
517.01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1,3	1,3	2,0	2,2
517.08	011	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	302,6	302,9	267,7	207,7
518.02	011	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	36,9	36,9	39,6	29,2

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

Zu Titel 421.01

	2012	2013	2011
Veranschlagt sind:	TEUR		
Amtsbezüge	149,8	152,0	140,8
Dienstaufwandsentschädigung	4,2	4,2	4,2
Zuführung Versorgungsfonds	28,3	28,7	28,2
zusammen	182,3	184,9	173,2

Zu Titel 422.55

Im Teilzeitmodell wird der Zuschlag gebucht, welcher zusätzlich zu der Besoldung gezahlt wird, die sich aus der für die Altersteilzeit maßgeblichen hälftigen Arbeitszeit ergibt.

Im Blockmodell wird in der Arbeitsphase die Differenz zwischen der bisherigen maßgeblichen Bruttobesoldung und dem Altersteilzeit-Bezügeniveau von dem regulären Personalausgabetitel vereinnahmt. In der Freizeitphase werden die gesamten Altersteilzeit-Bezüge gebucht.

Zu Titel 428.55

Im Teilzeitmodell werden die Aufstockungsbeträge des pauschalierten Nettoeinkommens sowie die Aufstockungsbeträge für die Rentenversicherung gebucht.

Im Blockmodell wird in der Arbeitsphase die Differenz zwischen dem für die Altersteilzeitarbeit maßgeblichen Arbeitgeberbrutto und pauschaliertem Nettoeinkommen von dem regulären Personalausgabetitel vereinnahmt. In der Freizeitphase werden das pauschalierte Nettoeinkommen sowie die Aufstockungsbeträge für die Rentenversicherung gebucht.

Zu Titel 459.01

Vorsorglich eingerichtet für von der Deutschen Rentenversicherung erhobene Säumniszuschläge auf Nachversicherungen für aus dem Landesdienst ausgeschiedene Beamte.

Zu Titel 461.02

Vorsorglich als Leertitel eingerichtet zur Umsetzung von Verstärkungsmitteln für Tarifierungen und Änderungen der Sozialversicherungsbeiträge.

Zu Titel 511.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	80,0	80,0	98,7
2.	Drucklegung des Haushaltsplanes usw.	84,0	54,0	60,0
3.	Bücher und Zeitschriften	84,5	83,5	85,3
4.	Leistungsentgelte für Post	2,0	2,0	12,0
5.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	27,0	27,6	39,7
6.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren)	15,1	10,4	13,9
	zusammen	292,6	257,5	309,6

2012

Weniger wegen erreichtem Ausstattungsstand und rückläufiger Entwicklung des Personalbestandes.

2013

Weniger, da Druckkosten im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens im 2-Jahresrhythmus anfallen.

Zu Titel 511.07

2012

Weniger wegen geringerer Ist-Ausgaben infolge der Umstellung auf IP-Telefonie.

Zu Titel 514.03

Veranschlagt sind Kostenerstattungen für auf Dienstreisen entstandene Sachschäden an anerkannten privateigenen Kraftfahrzeugen (vgl. Titel 527.01).

Zu Titel 517.08

Veranschlagt sind die an den BBL M-V zu zahlenden pauschalen Bewirtschaftungskosten für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
518.08	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	636,1	627,6	709,8	629,7
525.01	011	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten (ohne Reisekosten, vgl. Gruppe 527)	45,0	45,0	35,5	26,1
526.01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	321,0	316,0	325,0	177,6
526.02	011	Sachverständige	43,0	24,5	25,0	20,9
526.05	011	Ärztliche Untersuchungen von Beschäftigten und Neueinstellungen	5,2	5,1	3,8	2,2
526.08 (neu)	011	Fachkraft für Arbeitssicherheit	36,4	35,9	20,0	
		20,0 TEUR übertragen von 1216 634.01.				
527.01	011	Reisekostenvergütungen	169,5	169,5	136,3	126,6
		8,3 TEUR übertragen von 514.03.				
527.02	011	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	2,5	2,5	2,5	1,9
527.03	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	15,0	15,0	15,0	9,9
529.10	011	Zur Verfügung der Ministerin	3,7	3,7	3,7	1,3
531.02	013	Öffentlichkeitsarbeit des Finanzministeriums	27,8	27,8	27,0	42,3

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

Zu Titel 518.08

Veranschlagt sind die an den BBL M-V zu zahlenden Nutzungsentgelte für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

BBL MV Geschäftsbereich	Anzahl der Objekte	TEUR	
		2012	2013
Schwerin	3/2	600,5	592,0
Neubrandenburg	1	35,6	35,6

Zu Titel 525.01

2012

Mehr infolge gezielter Fortbildungsmaßnahmen nach einem Personalentwicklungskonzept gemäß der Allgemeinen Laufbahnverordnung M-V vom 29. September 2010.

Zu Titel 526.01

Veranschlagt sind kapitelübergreifend die Gerichts- und ähnlichen Kosten für den Geschäftsbereich des Finanzministeriums.

Zu Titel 526.02

Veranschlagt sind Kosten für externe Sachverständige, u.a. für die Einigungsstelle gem. § 63 (5) PersVG M-V, für die Begleitung und Qualifizierung von Überhangpersonal, die Hinzuziehung von Rechtsberatung und Gutachterleistung (z.B. Rechtsgutachten zum Einsatz von EU-Mitteln als Landesmittel), Dolmetscherleistungen sowie für ein Vorgesetztenbewertungsverfahren.

2012

Der Mehrbedarf resultiert aus der Notwendigkeit eines Rechtsgutachtens zum Einsatz von EU-Mitteln als Landesmittel.

2013

Weniger wegen der in 2012 finanzierten Gutachterleistung.

Zu Titel 526.05

2012

Mehr infolge neuer DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung) Vorschrift 2 zur betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung.

Zu Titel 526.08

Veranschlagt sind die Kosten für Betreuungsleistungen durch Fachkräfte für Arbeitssicherheit für den Geschäftsbereich des Finanzministeriums.

2012

Mehr, da nach Aufgabenübergang vom BBL M-V beginnend ab 2012 die Betreuungsleistung durch das Ressort zu veranschlagen ist.

Zu Titel 527.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Reisekosten für:	TEUR		
1.	Allgemeine Dienstreisen	130,0	130,0	115,0
2.	Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	31,2	31,2	13,0
3.	Wegstreckenentschädigung für 7 anerkannte privateigene Pkw	8,3	8,3	8,3
	zusammen	169,5	169,5	136,3

2012

Mehr infolge Fortbildungsmaßnahmen nach dem Personalentwicklungskonzept (vgl. Titel 525.01).

Zu Titel 529.10

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
532.01	229	Künstlersozialabgabe gemäß Künstlersozialversicherungsgesetz -KSVG-	0,5	0,5	1,0	0,1
532.02 (neu)	011	Steuern, Abgaben und Versicherungen	1,0	1,0		0,5
534.01	011	Umzugs- und Verlegungskosten	25,0	13,0	19,6	0,7
534.02	011	Verwaltungsgebühren und Mitgliedsbeiträge	4,0	4,0	2,3	1,9
534.03 (neu)	011	Durchführung von Konferenzen und Tagungen	5,0	5,0	5,0	5,0
		5,0 TEUR übertragen von 546.99.				
546.96	061	Kooperation der Steuerverwaltung des Landes M-V mit der polnischen Steuerverwaltung der Wojewodschaft Westpommern	3,0	3,0	3,0	1,2
546.97	011	Ausgaben für Maßnahmen des Gesundheitsmanagements	55,0	55,0	55,0	34,0
546.98 (neu)	011	Ausgaben im Zusammenhang mit dem Aufbau und der Implementierung eines Beteiligungscontrollings	348,0	656,4		
		Das Finanzministerium darf entsprechend dem Bedarf Mittel auf vorhandene bzw. neu einzurichtende Titel umsetzen.				
546.99	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	5,7	5,7	5,7	3,4
		5,0 TEUR übertragen nach 534.03.				
631.02 (neu)	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund	—	—		
632.01	062	Kostenanteil für die zentrale Datenstelle der Landesfinanzminister	16,5	18,5	15,1	13,7
632.02 (neu)	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an die Länder	—	—		
812.01	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

Zu Titel 532.01

Veranschlagt sind Ausgaben für die Künstlersozialabgabe gem. Gesetz über die Sozialversicherung der selbständigen Künstler und Publizisten - Künstlersozialversicherungsgesetz - vom 27. Juli 1981 BGBl. I S.705.

Gemäß § 24 Künstlersozialversicherungsgesetz sind Unternehmen zur Zahlung der Künstlersozialabgabe verpflichtet, wenn sie nicht nur gelegentlich Aufträge an selbständige Künstler oder Publizisten erteilen, um deren Werke oder Leistungen für eigene Zwecke zu nutzen. Als Unternehmen im Sinne des Künstlersozialversicherungsgesetzes gelten u.a. auch Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

Zu Titel 532.02

Veranschlagt z.B. für Fälle, bei denen die Steuerschuldnerschaft beim Leistungsempfänger liegt.

Zu Titel 534.01

2012

Mehr infolge notwendiger Umzüge durch Strukturveränderungen im Ressort gemäß Organisationserlass vom 18. November 2011.

2013

Weniger wegen Abschluss der organisatorischen Maßnahmen aus Strukturveränderungen im Vorjahr.

Zu Titel 534.03

Veranschlagt sind Ausgaben für die Durchführung von Konferenzen und Tagungen und für die Bewirtung im Rahmen von dienstlichen Veranstaltungen mit Teilnahme Dritter.

Zu Titel 546.97

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Maßnahmen der Dienststellen	9,0	9,0	9,0
2.	Maßnahmen mit psychologischem Inhalt und der Prävention	36,0	36,0	36,0
3.	Führungskräftelehrgänge zum Thema Gesundheitsmanagement	10,0	10,0	10,0
	zusammen	55,0	55,0	55,0

Zu Titel 546.98

Mit Ziff. 12 der KOA-Vereinbarung ist der Auftrag formuliert, für bestehende Landesbeteiligungen ein zentrales Beteiligungscontrolling einzuführen und alle zwei Jahre einen Beteiligungsbericht vorzulegen.

Die Veranschlagung erfolgt vorsorglich zur Sicherstellung der Finanzierung eines konzeptionellen Herangehens beim Aufbau und bei der Implementierung eines Beteiligungscontrollings.

Zu Titel 631.02

Vorsorglich eingestellt. Im Bedarfsfall können Mittel aus EPL 11 bereitgestellt werden.

Zu Titel 632.01

Die Finanzminister der 11 alten Bundesländer haben durch Vereinbarung vom 29. April 1971 eine zentrale Datenstelle mit dem Zweck errichtet, die Landesfinanzminister durch Sammlung und Aufbereitung finanzpolitisch bedeutsamer Daten zu beraten und zu unterstützen. Das Land Mecklenburg-Vorpommern ist dieser Vereinbarung am 08. Oktober 1993 beigetreten. Veranschlagt ist der auf das Land entfallende Kostenanteil, der nach dem "Königsteiner Schlüssel" berechnet wird.

Zu Titel 632.02

Vorsorglich eingestellt. Im Bedarfsfall können Mittel aus EPL 11 bereitgestellt werden.

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 01		Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen				
		§ 7 Abs. 1 Satz 3 Haushaltsgesetz findet keine Anwendung.				
453.01	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	104,0	85,0	307,8	62,5
		172,8 TEUR übertragen von 453.03 MG 01.				
453.03	061	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Finanzämter			—	—
		Übertragen nach 453.01 MG 01.				
		Summe Maßnahmegruppe 01	104,0	85,0	307,8	62,5
MG 58		IT - Bedarf für ressortübergreifende DV-Verfahren				
511.06	011	Geschäftsbedarf für IT	5,0	5,0	65,5	0,7
511.09	011	Fernmeldegebühren und Gebühren für Kommunikation und Datenübertragung für IT	61,6	61,6	75,6	43,1

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

Zu Maßnahmegruppe 01

Zu Titel 453.01

Veranschlagt sind die Ausgaben für das Finanzministerium und seine nachgeordneten Behörden.

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Trennungsgeld für 162/121 Beamtinnen/Beamte (Richterinnen/Richter), Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	76,0	57,0	216,8
2.	Umszugskostenvergütungen für 15/15 Beamtinnen/Beamte (Richterinnen/Richter), Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	28,0	28,0	91,0
	zusammen	104,0	85,0	307,8

2012/2013

Weniger wegen Durchführung von standortverändernden Maßnahmen in den Vorjahren sowie Versetzungen an wohnortnahe Dienstorte.

Zu Maßnahmegruppe 58

Zu Titel 511.06

Veranschlagt sind Installationsleistungen auf Anforderung nach Reparaturen in Dienststellen sowie Ad-hoc-Leistungen für ressortübergreifende, in Federführung des Finanzministeriums stehende Verfahren.

2012

Weniger, weil keine Endgerätetechnik in den Dienststellen in Verantwortung des Verfahrens ProFiskal mehr gewartet wird und jährliche Serviceleistungen in den Dienststellen entfallen.

Zu Titel 511.09

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	ISDN-Gebühren im Zusammenhang mit der Fernwartung von ProFiskal			2,0
2.	Datenübertragungsgebühren für Konvertierung GLI - elektronische Fakturierung für Telekommunikationsleistungen	0,5	0,5	0,5
3.	ISDN-Gebühren im Zusammenhang mit der Datenübertragung zwischen den HKR-Verfahren der Dienststellen und dem HKR-Verfahren ProFiskal – CONNECT:Direct	60,0	60,0	72,0
4.	ISDN-Gebühren im Zusammenhang mit der Datenübertragung aus dem Travelmanagementsystem M-V	0,5	0,5	0,5
5.	ISDN-Gebühren im Zusammenhang mit der Datenübertragung aus dem Zahlungsverfahren - CBPay	0,6	0,6	0,6
	zusammen	61,6	61,6	75,6

2012

Weniger, weil durch Konzentration von IT-Verfahren in der DVZ M-V GmbH Datenübertragungen mittels CONNECT:Direct entfallen.

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
511.10	011	Geschäftsbedarf für IT im Rahmen des Verfahrens DOMEA	73,5	25,9	18,6	12,8
511.11 (neu)	011	Geschäftsbedarf für IT im Rahmen des Verfahrens BEATA	1,4	5,4		
518.05	011	Mieten für Maschinen und Geräte für IT	40,0	40,0	40,0	29,7
525.02	011	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Mitarbeiter im Rahmen des Verfahrens ProFis- kal	10,0	10,0	10,0	2,9
525.03	011	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Mitarbeiter im Rahmen der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung im Land M-V Weitere Mittel werden bei Bedarf aus dem Titel 1108 526.05 umgesetzt.	27,0	18,3	23,7	19,5
525.05	011	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Mitarbeiter im Verfahren DOMEA Weitere Mittel werden bei Bedarf aus dem Titel 1108 526.05 umgesetzt.	42,7	42,7	99,4	40,2
525.06 (neu)	011	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Mitarbeiter im Verfahren BEATA	72,6	19,1		
526.09	011	Entgelte an Sachverständige im Rahmen der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung im Land Mecklenburg-Vorpommern Die erforderlichen Mittel werden bei Bedarf aus dem Titel 1108 526.05 umgesetzt.	—	—	—	—

Zu Titel 511.10

	Neubeschaffung (N) Ersatzbeschaffung (E)	N/E	2012		2013		2011
			Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	Vorzimmerscanner	N	20	45,3	7	15,9	16,7
2.	Handbarcodeleser	N	13	1,6	4	0,5	1,9
3.	Dienstreisernotebooks	N	28	26,6	10	9,5	
	zusammen			73,5		25,9	18,6

2012

Mehr aufgrund der verschobenen Hardwarebeschaffung infolge des geänderten Zeitablaufs.
In 2012 wird Hardware für drei Ministerien benötigt.

2013

Hardwarebeschaffung für nur ein Ministerium.

Zu Titel 511.11

Eine Organisationsuntersuchung im LBesA in 2009 hinsichtlich der bestehenden Aufgaben (Ermittlung und Zahlbarmachung von Bezügen, Versorgung, Beihilfe) hat die Notwendigkeit der Prozessoptimierung sowohl innerhalb des LBesA als auch zwischen dem LBesA und den Dienststellen, der DVZ M-V GmbH und den Bediensteten für zwingend erforderlich herausgestellt. Diese Optimierung soll mit der Einführung des Gesamtvorhabens als IT-Maßnahme „BEATA“ (Bezügedaten Elektronisch Anweisen, Transportieren und Archivieren) erreicht werden. Als Mittelpunkt sind die Einführung der elektronischen Zahlfallakte, der Workflow in der Sachbearbeitung sowie Schnittstellen zu bereits eingeführten einheitlichen IT-Verfahren in der Landesverwaltung und eine zeitgemäße Langzeitarchivierung geplant. Die erstellte Wirtschaftlichkeitsbetrachtung hat positive Ergebnisse in allen Teilbereichen ermittelt.

Bereits im HHP 2010/2011 waren erste einführende Elemente für ein „papierarmes Büro“ im Titel 0501-533.05, Erläuterung zu Ziff. 3 und 4 veranschlagt.

Zur fortgeführten Veranschlagung für die HHJ 2012/2013 als IT-Maßnahme „BEATA“ vgl. auch Kapitel 0501, MG 58: Titel 525.06, 533.08, 812.06.

Zu Titel 518.05

Veranschlagt sind Mieten und Wartungsgebühren für Zahlstellenterminals des elektronischen Zahlstellenverfahrens.

Zu Titel 525.03

Veranschlagt sind Schulungen für Mitarbeiter der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen der KLR-Einführung.

2012

Mehr aufgrund der Verschiebung der Einführung der KLR in den Polizeidienststellen und der Einführung der KLR in den staatlichen Schulämtern und Museen.

2013

Weniger aufgrund der geringeren Anzahl von Einführungen der KLR in der Landesverwaltung.

Zu Titel 525.05

Veranschlagt sind ressortübergreifende Schulungen für die Einführung der Verfahren DOMEA-Dokumentenmanagementsystem und DOMEA-Vorgangsbearbeitungssystem.

2012

Weniger infolge des nicht mehr benötigten zweiten Schulungsraumes bei der DVZ M-V GmbH, da Schulungen in den Räumen des CCD durchgeführt werden. Weiterhin ist zur Ausgabenminimierung die Bereitstellung eines Lernprogramms über eine Online-Plattform in LOTSE geplant.

Zu Titel 525.06

Veranschlagt sind DOMEA- und Kofax-Schulungen (vgl. Erläuterung zu Titel 511.11).

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
533.01	011	Vergütung von Dienstleistungen und Mieten für Lizenzprogramme von IT - Herstellern	577,0	620,0	517,0	370,2
533.05	011	Personalabrechnungsverfahren, Leistungsentgelte für IT-Dienstleistungen	3.211,3	3.121,3	3.495,3	3.245,8

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

Zu Titel 533.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	das Verfahren Elektronische Fakturierung für Telekommunikationsleistungen (GLI)	25,2	33,2	33,2
2.	das Verfahren Elektronische Öffnung des Landes M-V zur Deutschen Bundesbank (CBPay)	309,2	324,2	291,0
3.	das Zahlstellenverfahren für Dienststellen des Landes M-V (ec-cash)	40,0	60,0	60,0
4.	das Verfahren Elektronisches Hinterlegungsverfahren (depos@justiz)	57,6	57,6	62,6
5.	das Verfahren ePayment-Plattform (eShops)	23,0	23,0	23,0
6.	das Verfahren Schuldenmanagementsystem	42,0	42,0	47,2
7.	Zentrale Ressourcendomäne Terminalserver	80,0	80,0	
	zusammen	577,0	620,0	517,0

2012

Mehr infolge des Aufbaus einer zentralen Ressourcendomäne (vgl. Ziff. 7) für diverse Fachverfahren in Terminalserveranwendungen.

2013

Mehr wegen erforderlicher Entwicklungsleistungen u.a. beim Verfahren CBPay sowie beim Zahlstellenverfahren.

Zu Titel 533.05

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	Produktion	3.007,1	2.907,1	3.007,1
2.	Entwicklung	130,0	140,0	130,0
3.	Entwicklung Mitarbeiterportal, eBeihilfe, elektronische Archivierung, Formularmanagement, X-BVL			200,0
4.	Entwicklung papierlose Sachbearbeitung			84,0
5.	Rentenauskunftsverfahren (RAV)	29,2	29,2	29,2
6.	Personalkostenanalysen/Statistik zu Versorgungsleistungen	45,0	45,0	45,0
	zusammen	3.211,3	3.121,3	3.495,3

2012/2013

Weniger aufgrund der bereits mit dem HHP 2010/2011 veranschlagten einführenden Elemente für das Verfahren BEATA bei den sachlich richtigen Titeln (vgl. Erläuterung zu Titel 511.11) und anfänglichen Effekten aus BEATA (vgl. Ziff. 1 in 2013).

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
533.06	011	Kosten- und Leistungsrechnung, Leistungsentgelte für IT-Dienstleistungen Weitere Mittel werden bei Bedarf aus dem Titel 1108 526.05 umgesetzt.	1.022,9	1.007,6	890,8	602,6
533.07	011	Personalstellenplanungsverfahren, Leistungsentgelte an die DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH	51,8	52,7	50,9	42,2
533.08 (neu)	011	IT-Verfahren BEATA, Leistungsentgelte	1.016,3	1.013,9		

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

Zu Titel 533.06

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	Produktion	651,0	651,0	664,6
2.	Softwarepflege	120,9	129,6	209,2
3.	Entwicklung	221,0	217,0	17,0
4.	Sonstiges	30,0	10,0	
	zusammen	1.022,9	1.007,6	890,8

2012

Mehr wegen Entwicklungsleistungen aufgrund von behördenspezifischen Anpassungen und funktionalen Erweiterungen (Controlling-Konzept / Business Intelligence (BI)-System).

2013

Weniger aufgrund erfolgter Entwicklungs- und Anpassungsleistungen in 2012.

Zu Titel 533.07

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	Produktion	25,3	25,8	24,8
2.	Pflege	19,5	19,9	19,1
3.	Entwicklung	7,0	7,0	7,0
	zusammen	51,8	52,7	50,9

Zu Titel 533.08

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	Produktion	68,7	331,1	
2.	Entwicklung	947,6	682,8	
	zusammen	1.016,3	1.013,9	0,0

Veranschlagt sind die vom Land M-V gegenüber der DVZ M-V GmbH zu entrichtenden Leistungsentgelte für die einmaligen und laufenden Kosten für das Verfahren BEATA.

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
533.09	011	Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen des Landes M-V, Leistungsentgelte für ProFiskal	2.542,9	2.542,9	2.679,7	2.174,8
533.10	011	IT-Verfahren DOMEA, Leistungsentgelte Weitere Mittel werden bei Bedarf aus dem Titel 1108 526.05 umgesetzt.	3.565,7	3.984,1	1.382,7	1.433,7
533.12	011	Travelmanagementsystem des Landes M-V, Leistungsentgelte	640,0	640,0	640,0	412,4
533.13	011	Datenbank für das zentrale Personalmanagement, Leistungsentgelte Weitere Mittel werden bei Bedarf aus dem Titel 1108 548.02 umgesetzt.	17,9	17,9	17,9	15,8
812.02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software bzw. immateriellen Wirtschaftsgütern für das IT-Verfahren ProFiskal	—	—	—	—

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

Zu Titel 533.09

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	Produktion	1.487,4	1.463,6	1.450,1
2.	Pflege	674,5	698,3	650,7
3.	Entwicklung	244,0	244,0	179,0
4.	ProFiskal - DOMEA	97,0	97,0	344,9
5.	sonstige Leistungen	40,0	40,0	55,0
	zusammen	2.542,9	2.542,9	2.679,7

2012

Weniger infolge zurückgehender Projektleistungen bei ProFiskal – DOMEA und gleichzeitigem Übergang in die Produktion.

Zu Titel 533.10

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	Produktion	1.119,9	1.443,5	813,0
2.	Pflege	910,9	978,7	155,5
3.	sonstige Einführungsleistungen	1.534,9	1.561,9	414,2
	zusammen	3.565,7	3.984,1	1.382,7

2012/2013

Mehr infolge Erhöhung der Anzahl der zu betreibenden Systeme (Entwicklungs-, Test-, Schulungssysteme, Volltextdatenbanken u.a.) und des daraus resultierenden Speicherbedarfs.

Zu Titel 533.12

Veranschlagt sind die vom Land M-V gegenüber der DVZ M-V GmbH zu entrichtenden Leistungsentgelte für die laufenden Kosten für den Betrieb und die Pflege der 1. und 2. Projektstufe sowie die einmaligen Kosten für die Beschaffung eines Travelmanagementsystems im Rahmen der 2. Projektstufe. Mit der zweiten Projektstufe soll ein komplexes Travelmanagementsystem mit dezentralem Antrags- und Genehmigungsverfahren und zentraler Abwicklung zum Einsatz kommen.

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
812.04	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software bzw. immateriellen Wirtschaftsgütern für das IT-Verfahren DOMEA	438,1	66,1	403,3	560,8
812.05	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software bzw. immateriellen Wirtschaftsgütern für das IT-Verfahren Kosten- und Leistungsrechnung Weitere Mittel werden bei Bedarf aus dem Titel 1108 526.05 umgesetzt	90,0	30,0	54,0	23,8
812.06 (neu)	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software bzw. immateriellen Wirtschaftsgütern für das Verfahren BEATA	43,9	—		
Summe Maßnahmegruppe 58			13.551,6	13.324,5	10.464,4	9.031,0

Zu Titel 812.04

	Neubeschaffung (N) Ersatzbeschaffung (E)	N/E	2012		2013		2011
			Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	Hochleistungsscanner für die Registratur	N	11	111,3	3	30,4	42,1
2.	VBS Landeslizenz (letzte Rate)	E		212,2			214,9
3.	weitere DMS/VBS Software	N		114,6		35,7	26,1
4.	Volltext	N					35,1
5.	Signaturhardware (Karte u. Leser, inkl. SW)	N					75,4
6.	Notebooks	N					9,7
	zusammen			438,1		66,1	403,3

2012

Mehr infolge zusätzlicher Softwarebeschaffungen (Scansoftware, Software zum Aufbau eines Testcenters, Software zur Wandlung von Dokumenten in das pdf-Format zur Verringerung von Speicherplatz).

2013

Weniger u.a. infolge Zahlung der letzten Rate für die VBS-Landeslizenz in 2012.

Zu Titel 812.05

Veranschlagt für die Beschaffung von Softwarelizenzen im Zusammenhang mit der schrittweisen Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung in den Landesdienststellen.

2012

Mehr aufgrund der zeitlichen Verschiebung der Einführung der KLR bei den Polizeidienststellen und der KLR-Einführung in den staatlichen Schulämtern und Museen.

Zu Titel 812.06

	Neubeschaffung (N) Ersatzbeschaffung (E)	N/E	2012		2013		2011
			Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	Hochleistungsscanner für die Registratur	N	1	11,0			
2.	Scanner (Backup)	N	1	3,4			
3.	Scanserver	N	4	4,0			
4.	Scan-PC	N	1	5,3			
5.	Scanzubehör	N		1,0			
6.	Monitore	N	100	19,2			
	zusammen			43,9		0,0	0,0

Veranschlagt sind Neubeschaffungen für das Verfahren BEATA (vgl. Erläuterungen zu Titel 511.11).

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 59		IT-Bedarf (ressortintern)				
511.03	011	Geschäftsbedarf für IT	95,5	95,5	100,0	60,5
511.08	011	Fernmeldegebühren und Gebühren für Kommunikation und Datenübertragung für IT Weggefallen.			14,4	0,8
525.04	011	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Mitarbeiter auf dem Gebiet der IT	20,0	20,0	20,0	24,4
526.07	011	Sachverständige für IT Weggefallen.			25,0	—
533.02	011	Vergütung von Dienstleistungen und Mieten für Lizenzprogramme von IT-Herstellern 44,3 TEUR übertragen von 0503 511.01.	235,0	235,0	272,2	170,8
533.03 (neu)	011	IT-Grundsystem, Leistungsentgelte	406,3	449,2		223,7
812.03	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software bzw. immateriellen Wirtschaftsgütern	—	—	20,5	17,7
		Summe Maßnahmegruppe 59	756,8	799,7	452,1	497,9
MG 63		Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung (ressortübergreifend) MG weggefallen.				
526.63	011	Sachverständige Weggefallen.			—	—
531.63	011	Veröffentlichungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern Weggefallen.			—	—
		Summe Maßnahmegruppe 63			—	
		Gesamtausgaben	35.281,2	38.233,8	29.072,7	22.550,9
		Prozentuale Veränderung	21,4 %	8,4 %		

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

Zu Maßnahmegruppe 59

Zu Titel 511.03

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf und Zeitschriften	30,0	30,0	19,5
2.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	45,5	45,5	50,5
3.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung)	20,0	20,0	30,0
	zusammen	95,5	95,5	100,0

Zu Titel 533.02

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	Systemmanagement	30,0	30,0	55,0
2.	Kleinanwendungen	19,0	19,0	13,1
3.	EPOS-RAL (Betrieb)	8,0	8,0	8,0
4.	juris-online (Betrieb)	137,0	137,0	133,3
5.	EVA-INES (LARoV) Migration/Betrieb	16,0	16,0	16,0
6.	Reuters-System	25,0	25,0	29,8
7.	Standardsoftware			17,0
	zusammen	235,0	235,0	272,2

2012

Weniger, weil mit der Pilotierung des IT-Grundsystems Systemmanagementleistungen teilweise und Standardsoftware komplett als Service über den Portpreis finanziert werden (vgl. 533.03).

Zu Titel 533.03

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	Standardkomponenten (Portpreis)	393,2	435,1	
2.	VPN-Zugänge	13,1	14,1	
	zusammen	406,3	449,2	0,0

Mit Kabinettsbeschluss 83/09 wurde am 04.08.2009 das Innenministerium beauftragt, das IT-Grundsystem im Geschäftsbereich des Ministerpräsidenten und im Finanzministerium zu pilotieren und in 2011 über die Ergebnisse zu berichten. Im Rahmen dieses Pilotprojektes hat das Finanzministerium den Betrieb des IT-Grundsystems teilweise an die DVZ M-V GmbH übertragen. Auf der Grundlage einer Projektvereinbarung zwischen Finanzministerium und DVZ M-V GmbH wurde ein Betriebsvertrag DV 27/10 geschlossen. Im Projektleitdokument ist vereinbart, dass die Betriebskosten (Portpreise) vom Finanzministerium zu tragen sind.

0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0501				
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	5,3	5,3	4,3	
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	780,0	810,0	520,0	
		Gesamteinnahmen	785,3	815,3	524,3	
411-462		Personalausgaben	18.547,0	21.452,8	16.097,4	
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	16.145,7	16.666,4	12.482,4	
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	16,5	18,5	15,1	
811-899		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	572,0	96,1	477,8	
		Gesamtausgaben	35.281,2	38.233,8	29.072,7	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	-34.495,9	-37.418,5	-28.548,4	

	Erläuterungen	0501
--	----------------------	-------------

0502 Landeszentralkasse

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
111.01	062	Gebühren und tarifliche Entgelte	200,0	200,0	255,0	196,1
119.07	062	Einnahmen aus der privaten Nutzung der Fernmeldetechnik	—	—	—	0,1
		Die Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 511.07.				
119.99	062	Vermischte Einnahmen	4,0	4,0	2,0	4,8
132.02	062	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Gegenständen und Sachen	—	—	—	0,2
		Gesamteinnahmen	204,0	204,0	257,0	201,2
		Prozentuale Veränderung	-20,6 %	—		
		Ausgaben				
422.01	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	2.089,8	1.960,4	2.334,9	1.942,6
422.02	062	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte	—	—	—	—
428.01	062	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.936,1	3.943,1	4.775,8	3.704,0
428.02	062	Löhne der ständigen, nur teilbeschäftigten Kräfte	—	—	—	—
459.02	062	Vergütungen an Beamtinnen und Beamte im Vollstreckungsdienst	8,0	8,0	15,0	5,6
511.01	062	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	222,5	226,2	172,6	201,9
511.07	062	Fernmeldegebühren	14,0	14,0	23,0	13,7
		Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 119.07 geleistet werden.				
514.01	062	Haltung von Dienstfahrzeugen	20,0	20,0	27,5	23,9
517.01	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	5,6	5,6	5,6	3,1
517.08	062	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	166,9	168,7	129,7	127,2
518.02	062	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte			—	—
		Weggefallen.				
518.04	062	Mieten für Fahrzeuge	16,3	16,3	17,2	18,8

	Erläuterungen	0502
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0502

Das Kapitel 0502 enthält folgende Maßnahmegruppe:

Ausgaben

59 IT-Bedarf (ressortintern)

Zu Titel 111.01

Veranschlagt sind Mahnkosten und -gebühren, Säumniszuschläge, Stundungszinsen, Verzugszinsen, Kosten der Vollstreckung sowie Kostenerstattungen für Vollstreckungshilfe.

2012

Weniger infolge Rückläufigkeit der vollstreckten Fälle.

Zu Titel 459.02

Veranschlagt sind Vergütungen für 4 Vollstreckungsbeamte der Landeszentralkasse nach der Vollstreckungsvergütungsverordnung (VollstrVergV) vom 06. Januar 2003 (BGBl. I 2003 S. 8 - 10).

2012

Weniger infolge Personalrückgang.

Zu Titel 511.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	46,0	49,5	61,7
2.	Bücher und Zeitschriften	12,6	12,6	12,0
3.	Leistungsentgelte für Post	136,5	136,5	76,0
4.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	13,0	11,2	8,0
5.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren)	14,4	16,4	14,9
	zusammen	222,5	226,2	172,6

2012

Mehr aufgrund der Erhöhung der Portogebühren für den Versand von Gerichtskostenrechnungen bis zum stufenweisen Ersatz des ARGUS-Kostenmoduls (vgl. Titel 533.03) und Personalzugang in der Reisestelle.

Zu Titel 511.07

2012

Weniger infolge der Einführung der IP-Telefonie.

Zu Titel 514.01

2012

Weniger wegen bedarfsgerechter Verringerung der Anzahl der Fahrzeuge für den Vollstreckungsaußendienst.

Zu Titel 517.08

Veranschlagt sind die an den BBL M-V zu zahlenden pauschalen Bewirtschaftungskosten für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

0502 Landeszentralkasse

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
518.08	062	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	294,8	294,8	276,3	272,3
525.01	062	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten (ohne Reisekosten, vgl. Gruppe 527)	4,5	4,5	4,5	3,2
526.05	062	Ärztliche Untersuchungen von Beschäftigten und Neueinstellungen	3,4	3,4	3,4	1,7
527.01	062	Reisekostenvergütungen	15,0	15,0	15,0	13,4
527.03	062	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1,5	1,5	2,7	0,8
533.01	062	Ausgaben für Daten-, Wert- und Geldtransporte	85,0	85,0	95,0	77,3
533.03	062	Ausgaben für Druck und Versendung von Zahlungsaufforderungen	170,0	170,0	203,0	167,3
534.01	062	Umzugs- und Verlegungskosten	5,0	5,0	1,5	0,3
535.02	062	Kosten des Zahlungsverkehrs	8,0	8,0	7,0	6,3
546.99	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	5,0	5,0	10,2	0,8
812.01	062	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	8,5	20,0	12,0	12,8

	Erläuterungen	0502
--	----------------------	-------------

Zu Titel 518.08

Veranschlagt sind die an den BBL M-V zu zahlenden Nutzungsentgelte für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

BBL MV Geschäftsbereich	Anzahl der Objekte	TEUR	
		2012	2013
Schwerin	1	113,4	113,4
Rostock	1	85,5	85,5
Neubrandenburg	2	57,2	57,2
Greifswald	1	38,7	38,7

Zu Titel 533.01

Veranschlagt sind die Ausgaben für Daten-, Wert- und Geldtransporte im Rahmen der Abwicklung des Zahlstellenverfahrens und des innerbehördlichen Transportes der Landeszentralkasse über ein Dienstleistungsunternehmen.

2012

Weniger infolge der Verringerung der Anzahl von Zahlstellen und der Optimierung der Anfahrten zu den Zahlstellen.

Zu Titel 533.03

Veranschlagt sind Leistungsentgelte an die DVZ M-V GmbH für den verfahrensbedingten (Schnittstelle ARGUS - ProFiskal) zentralen Druck und den Versand einschließlich Kuvertierung von Zahlungsaufforderungen insbesondere von Gerichtskostenbescheiden.

2012

Weniger infolge der schrittweisen Ersetzung durch neue IT-Verfahren im Justizbereich (vgl. Titel 511.01).

Zu Titel 546.99

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	1,2	1,2	1,2
2.	Kosten der Vollstreckung	2,3	2,3	7,5
3.	sonstige vermischte Ausgaben	1,5	1,5	1,5
	zusammen	5,0	5,0	10,2

2012

Weniger infolge geringerer Inanspruchnahme von Wirtschafts-/Vollstreckungsauskünften zur Bonitätsbewertung von ausgewählten Vollstreckungsfällen.

Zu Titel 812.01

	Neubeschaffung (N) Ersatzbeschaffung (E)	N/E	2012		2013		2011
			Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	Büroausstattung für Standort Greifswald	E	23	8,5			12,0
2.	Frankiermaschine für Standort Schwerin	E			1	20,0	
	zusammen			8,5		20,0	12,0

2012

Weniger infolge des erreichten Stands bei Ersatzbeschaffungen für Büroausstattungen.

2013

Mehr infolge der Ersatzbeschaffung einer Frankier- und Kuvertieranlage für den Standort Schwerin.

0502 Landeszentralkasse

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 59		IT-Bedarf (ressortintern)				
511.02	062	Geschäftsbedarf für IT	91,0	86,4	86,7	65,0
511.03	062	Fernmeldegebühren und Gebühren für Kommunikation und Datenübertragung für IT Weggefallen.			—	—
525.04	062	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Mitarbeiter auf dem Gebiet der IT	4,0	4,0	5,0	4,4
533.02	062	Vergütung von Dienstleistungen und Mieten für Lizenzprogramme von IT-Herstellern	17,2	18,1	6,0	6,0
812.02	062	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software bzw. immateriellen Wirtschaftsgütern	306,1	22,8	93,0	62,1
		Summe Maßnahmegruppe 59	418,3	131,3	190,7	137,5
		Gesamtausgaben	7.498,2	7.105,8	8.322,6	6.734,5
		Prozentuale Veränderung	-9,9 %	-5,2 %		
		Abschluss Kapitel 0502				
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	204,0	204,0	257,0	
		Gesamteinnahmen	204,0	204,0	257,0	
411-462		Personalausgaben	6.033,9	5.911,5	7.125,7	
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.149,7	1.151,5	1.091,9	
811-899		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	314,6	42,8	105,0	
		Gesamtausgaben	7.498,2	7.105,8	8.322,6	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	-7.294,2	-6.901,8	-8.065,6	

	Erläuterungen	0502
--	----------------------	-------------

Zu Maßnahmegruppe 59

Zu Titel 511.02

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf für IT	23,2	23,2	19,8
2.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von IT-Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	13,9	10,9	5,9
3.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren)	53,9	52,3	61,0
	zusammen	91,0	86,4	86,7

Zu Titel 533.02

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Systemmanagement	1,9	1,9	1,5
2.	Standardsoftware	0,0	1,0	2,1
3.	Serviceleistungen Systemmanagement	12,9	12,8	0,0
4.	Bestandsverwaltung	2,4	2,4	2,4
	zusammen	17,2	18,1	6,0

2012

Mehr infolge der Veranschlagung von konzeptionellen Leistungen der DVZ M-V GmbH und der Nutzung zentraler Groupware der DVZ M-V GmbH.

Zu Titel 812.02

	Neubeschaffung (N) Ersatzbeschaffung (E)	N/E	2012		2013		2011
			Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	Bildschirmarbeitsplätze (PC/Monitore)	E	145/0	114,1	0/96	22,8	11,6
2.	Systemmanagement	E	4	192,0		0	81,4
	zusammen			306,1		22,8	93,0

2012

Mehr u.a. infolge Ersatzbeschaffungen von Ausstattungseinheiten, Ersatz der Server und Umstieg auf die Virtualisierung der Server.

Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)

2009	2010	2011 ¹	2012	2013
IST	IST	PLAN	PLAN	PLAN

Landeszentralkasse (LZK) – 0502**1. Leistungskennzahlen²**

1.1.	Buchungsfälle	Anzahl		131.078		130.000	130.000
1.2.	Reisefälle-Abrechnungen	Anzahl		99.088		120.000	120.000
1.3.	abgeschlossene Vollstreckungsfälle	Anzahl		25.125		25.000	25.000
1.4.	Sonstiges	Anzahl		1		1	1

2. Kostenkennzahlen³

2.1.	je Buchungsfall	EUR		10,18		11,02	11,02
2.2.	je Reisefall-Abrechnung	EUR		16,86		18,25	18,24
2.3.	je abgeschl. Vollstreckungsfall	EUR		142,19		153,97	153,87
2.4.	je Sonstiges	TEUR		2.006,7		2.173,2	2.171,8

3. Kostenschichtung⁴

3.1.	Buchführung/Zahlungsverkehr	Prozent		16,0		15,0	15,0
3.2.	Reisestelle	Prozent		19,0		23,0	23,0
3.3.	Vollstreckung	Prozent		42,0		40,0	40,0
3.4.	Sonstiges	Prozent		23,0		22,0	22,0

4. weitere Kennzahlen⁵

4.1.	Verwahrfälle	Anzahl		92.052		92.000	92.000
4.2.	zu bearbeitende Vollstreckungsfälle	Anzahl		40.303		40.000	40.000
4.3.	Erlasse/unbefristete Niederschlagungen	Anzahl		10.582		10.000	10.000
4.4.	beigetriebene Forderungen aus Vollstreckungsfällen	TEUR		9.886,0		9.800,0	9.800,0
4.5.	offene Forderungen	TEUR		82.142,0		82.000,0	82.000,0
4.6.	Kostendeckungsgrad Vollstreckung	Prozent		276,7		275,7	275,7

¹ Nur bei erstmaliger Erfassung der LuK bleibt die Spalte des laufenden Jahres in diesem Haushalt frei.² Die Leistungskennzahlen bilden die Ergebnisse des Kapitels ab. Hauptergebnisse werden einzeln, Nebenergebnisse unter Sonstiges zusammengefasst dargestellt.³ Die Kostenkennzahlen weisen den Ressourcenverbrauch je Leistungskennzahl aus (Stückkosten).⁴ Die Kostenschichtung umfasst die Kostenanteile einzelner Leistungen zur Erstellung der Leistungskennzahlen.⁵ Hier können weitere Kennzahlen dargestellt werden, die sich z.B. auf die Quantität, die Qualität oder die Wirkungen des Verwaltungshandelns beziehen.

Erläuterungen zu den
Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)

			Inhalt	Entwicklungsursachen
Landeszentralkasse (LZK) – 0502				
1.	Leistungskennzahlen			
1.1.	Buchungsfälle	Anzahl	Buchführung für Dienststellen, zentrale Buchführung, Verwahrungen	
1.2	Reisefälle-Abrechnungen	Anzahl	Anzahl der Reisefall-Abrechnungen	
1.3	abgeschlossene Vollstreckungsfälle	Anzahl	Anzahl der durch Zahlung, unbefristete Niederschlagung und Erlass abgeschlossenen Vollstreckungsfälle	
1.4	Sonstiges	Anzahl	nicht unter 1.1.-1.3. enthalten (u.a. Betreuung IT-Verfahren)	
2.	Kostenkennzahlen			
2.1.	je Buchungsfall	EUR	Durchschnittskosten je Buchungsfall	
2.2	je Reisefall-Abrechnung	EUR	Durchschnittskosten je Reisefall-Abrechnung	
2.3	je abgeschl. Vollstreckungsfall	EUR	Durchschnittskosten je abgeschl. Vollstreckungsfall	
2.4	je Sonstiges	TEUR	Durchschnittskosten der sonstigen Produktkosten	
3.	Kostenschichtung			
3.1.	Buchführung/Zahlungsverkehr	Prozent	Kostenanteil für alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Buchführung und Zahlungsverkehr, (Kostenanteil für Kontenbearbeitung, Auslandszahlungsverkehr, Bearbeitung von Zahlungseingängen)	
3.2.	Reisestelle	Prozent	Kostenanteil für Reisekostenanträge, Reisekostenabrechnung und Reisedienstleistungen	
3.3.	Vollstreckung	Prozent	Kostenanteil für die Vollstreckung	
3.4.	Sonstiges	Prozent	Kostenanteil für Betreuung und Test von IT-Verfahren sowie weitere Tätigkeiten	
4.	weitere Kennzahlen			
4.1.	Verwahrfälle	Anzahl	Summe der aufzuklärenden Verwahrungen im Beurteilungszeitraum	
4.2.	zu bearbeitende Vollstreckungsfälle	Anzahl	Anzahl der öffentlich-rechtlichen Forderungen	
4.3.	Erlasse/unbefristete Niederschlagungen	Anzahl	Anzahl der Erlasse und unbefristeten Niederschlagungen	
4.4.	beigetriebene Forderungen aus Vollstreckungsfällen	TEUR	vollstreckte Einnahmen	
4.5.	offene Forderungen	TEUR	offenes Forderungsvolumen aus noch nicht abgeschl. Vollstreckungsfällen, einschl. Stundungen und befristete Niederschlagungen	
4.6.	Kostendeckungsgrad Vollstreckung	Prozent	Gegenüberstellung der vollstreckten Einnahmen zu den angefallenen Kosten	

0503 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
111.01	061	Gebühren und tarifliche Entgelte	9.910,0	9.910,0	9.740,0	10.017,7
112.01	061	Geldstrafen und Geldbußen	1.000,0	1.000,0	1.100,0	995,9
119.07	061	Einnahmen aus der privaten Nutzung der Fernmeldetechnik Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 511.07.	—	—	—	7,4
119.99	061	Vermischte Einnahmen	60,0	60,0	140,0	62,3
132.01	061	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	3,0	3,0	4,0	0,5
132.02	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Gegenständen und Sachen	6,0	6,0	4,0	9,1
231.01 (neu)	061	Erstattung von Ausbildungskosten durch den Bund für die Ausbildungskooperation mit dem Land M-V zur Aufstockung der Bundesbetriebsprüfung Der Anteil der fachtheoretischen Ausbildung der FHöVPR Güstrow sowie zu viel gezahlte Beträge dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.	637,2	893,4		85,9

	Erläuterungen	0503
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0503

Das Kapitel 0503 enthält folgende Maßnahmegruppen:

Einnahmen

01 Abrechnung der Leistung Auslandsrentnerbesteuerung gemäß Verwaltungsabkommen

Ausgaben

01 Abrechnung der Leistung Auslandsrentnerbesteuerung gemäß Verwaltungsabkommen

59 IT-Bedarf (ressortintern)

Zu Titel 111.01

Veranschlagt sind gemäß Abgabenordnung Säumnis- und Verspätungszuschläge, Gebühren für die Erteilung verbindlicher Auskünfte und für Vorabverständigungsverfahren sowie Gebühren nach der Finanzministeriums-Kostenverordnung (FM KostVO MV vom 23. November 2001, GVOBl. M-V 2001, S. 496).

2012

Mehr aufgrund verstärkter Festsetzung von Verspätungszuschlägen durch die Finanzämter.

Zu Titel 112.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geldstrafen und Geldbußen	530,0	530,0	530,0
2.	Zwangsgelder	210,0	210,0	160,0
3.	Kosten der Vollstreckung	250,0	250,0	410,0
4.	Verzögerungsgeld	10,0	10,0	
	zusammen	1.000,0	1.000,0	1.100,0

2012

Weniger wegen Abführung der Vollstreckungskosten für die Beitreibung der Kraftfahrzeugsteuer im Wege der Organleihe an den Bund auf der Grundlage des Gesetzes zur Neuordnung der Kraftfahrzeugsteuer (KfzStNGuaÄnG) vom 29. Mai 2009 (BGBl. I Nr. 29/2009).

Zu Titel 119.99

2012

Weniger, weil nach der Verordnung über die Mitwirkung der Zulassungsbehörden bei der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer (VerwKraftVO M-V) vom 04. Januar 2006 (GVOBl. M-V Nr. 2/2006) mit der Zulassung eines Fahrzeugs regelmäßig eine Kontoverbindung des Fahrzeughalters bei einem Geldinstitut hinterlegt wird. Spätere Gutschriften z.B. aus Fahrzeugabmeldungen erfolgen anstelle mit Verrechnungsscheck direkt auf das Konto des Steuerpflichtigen.

Zu Titel 231.01

Im Rahmen einer Ausbildungskooperation übernimmt das Land M-V die fachtheoretische und berufspraktische Ausbildung von Nachwuchskräften des gehobenen Steuerdienstes des Bundes. Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Erstattung der entstehenden Ausbildungskosten gemäß einer Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bundesministerium der Finanzen und dem Finanzministerium M-V für die Ausbildungsjahrgänge 2010 bis 2013.

2012/2013

Mehr aufgrund Ausbildungsbeginn jährlich bis 2013.

0503 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 01		Abrechnung der Leistung Auslandsrentnerbesteuerung gemäß Verwaltungsabkommen				
232.01	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch die Länder für die zentrale Auslandsrentnerbesteuerung Die durch Abrechnung (auf Grundlage der Kosten- und Leistungsrechnung) ermittelten, zuviel erhaltenen Einnahmen dürfen der Ausgleichsrücklage zugeführt werden (vgl. 911.01 MG 01).	12.800,0	12.800,0	19.950,0	16.458,8
351.01	851	Entnahme aus der Ausgleichsrücklage Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 632.01 MG 01.	—	—	—	759,8
		Summe Maßnahmegruppe 01	12.800,0	12.800,0	19.950,0	17.218,6
		Gesamteinnahmen	24.416,2	24.672,4	30.938,0	28.397,4
		Prozentuale Veränderung	-21,1 %	1,0 %		
		Ausgaben				
422.01	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	73.479,2	74.121,8	71.618,6	69.019,9
422.03	061	Anwärterbezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	1.067,8	1.313,6	665,5	552,1
428.01	061	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.633,5	18.174,1	19.683,9	17.331,0
459.02	061	Vergütungen an Beamtinnen und Beamte im Vollstreckungsdienst	20,0	20,0	20,0	14,5

Zu Maßnahmegruppe 01

Die Länder haben mit einem Verwaltungsabkommen vereinbart, die Kosten, die dem Land Mecklenburg-Vorpommern für die Durchführung der Besteuerung natürlicher Personen, die inländische Renteneinkünfte beziehen und für die Mecklenburg-Vorpommern durch Rechtsverordnung zu § 19 Absatz 6 Abgabenordnung die örtliche Zuständigkeit übertragen worden ist, gemeinsam zu tragen. Ziel dieses Abkommens ist eine sachgerechte Verteilung der entstehenden Verwaltungskosten. Zur haushaltstechnischen Abwicklung der dem Land Mecklenburg-Vorpommern nach dem v.g. Abkommen zustehenden Erstattungen (vgl. Titel 232.01) sind die damit im Zusammenhang stehenden Titel in der MG 01 zusammengefasst worden. Zum Ausgleich von möglichen positiven Differenzbeträgen zwischen den abschlägigen Vorauszahlungen und den nach Ablauf des Kalenderjahres ermittelten Ist-Kosten sowie der hieraus folgenden Sicherstellung der Zahlbarmachung von Überzahlungen an die Länder im Folgejahr wird eine Ausgleichsrücklage gebildet, die mit Hilfe der Titel 351.01 (Einnahmeseite) und der Titel 632.01 und 911.01 (Ausgabeseite) bewirtschaftet wird.

Zu Titel 232.01

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Erstattung von Aufwendungen für Personal- und Sachkosten, die dem Land gemäß eines am 01. Januar 2009 in Kraft getretenen Verwaltungsabkommens der Länder zur Verteilung der Kosten für die Durchführung der Besteuerung beschränkt steuerpflichtiger natürlicher Personen, die ausschließlich wegen ihrer inländischen Renteneinkünfte zu veranlagten sind, zustehen.

2012

Weniger, weil nach den Ist-Abrechnungen der Vorjahre durch die Länder geringere Verwaltungskosten gegenüber dem pauschal festgelegten Abschlag gem. § 3 (2) des Verwaltungsabkommens auszugleichen sind.

Zu Titel 351.01

Nach der endgültigen Ermittlung der dem Land Mecklenburg-Vorpommern entstandenen auszugleichenden Verwaltungskosten für das abgelaufene Kalenderjahr und der Genehmigung durch die Länder wird für den Fall höherer abschlägiger Vorauszahlungen der Differenzbetrag im Folgejahr zur Zahlbarmachung an die Länder der Ausgleichsrücklage entnommen.

Zu Titel 422.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Bezüge	73.475,7	74.118,3	71.594,5
2.	Aufwandsentschädigungen	3,5	3,5	24,1
	zusammen	73.479,2	74.121,8	71.618,6

- zu 2. Es handelt sich um Aufwandsentschädigungen (41 EUR monatlich) für 7 Beamte nach § 3 Abs. 1 Landesbesoldungsgesetz i.V.m. der Verwaltungsvorschrift des Finanzministeriums M-V über die Gewährung einer Aufwandsentschädigung an Beamte im Spielbankenaufsichtsdienst (VwV-SpielbankenaufsichtAE) vom 24. Juni 2001.

Zu Titel 428.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Bezüge	18.632,0	18.172,6	19.675,5
2.	Aufwandsentschädigungen	1,5	1,5	8,4
	zusammen	18.633,5	18.174,1	19.683,9

- zu 2. Es handelt sich um Aufwandsentschädigungen (41 EUR monatlich) für 3 Bedienstete nach § 3 Abs. 1 Landesbesoldungsgesetz i.V.m. der Verwaltungsvorschrift des Finanzministeriums M-V über die Gewährung einer Aufwandsentschädigung an Beamte im Spielbankenaufsichtsdienst (VwV-SpielbankenaufsichtAE) vom 24. Juni 2001.

Zu Titel 459.02

Veranschlagt sind Vergütungen für 15 Vollziehungsbeamte nach der Verordnung über die Vergütung für Beamte im Vollstreckungsdienst (Vollstreckungsvergütungsverordnung – VollstrVergV) in der Bekanntmachung vom 06. Januar 2003 (Bundesgesetzblatt I S. 8 vom 14. Januar 2003).

0503 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
511.01	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 44,3 TEUR übertragen nach 0501 533.02 MG 59.	3.651,9	3.564,2	4.071,5	3.065,9
511.03	061	Geschäftsbedarf für Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	117,9	112,7	153,1	101,2
511.07	061	Fernmeldegebühren Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 119.07 geleistet werden.	148,5	148,5	386,2	150,0

	Erläuterungen	0503
--	----------------------	-------------

Zu Titel 511.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	455,0	450,0	482,0
2.	Bücher und Zeitschriften	221,5	221,5	247,0
3.1	Leistungsentgelte für Post	1.400,0	1.303,1	1.620,0
3.2	Zentraler Versand der Steuerunterlagen	1.560,0	1.560,0	1.700,0
4.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren)	15,4	29,6	22,5
	zusammen	3.651,9	3.564,2	4.071,5

2012

Weniger infolge rückläufiger Kosten für Vordrucke und Porto im Zusammenhang mit der Auslandsrentnerbesteuerung und durch Rückgang des Geschäftsbedarfs wegen Personalabbau.

Zu Titel 511.03

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	69,9	60,7	71,1
2.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung)	48,0	52,0	82,0
	zusammen	117,9	112,7	153,1

2012/2013

Weniger wegen des erreichten Ausstattungsgrades und des Personalabbaus.

Zu Titel 511.07

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Fernmeldegebühren	146,6	146,6	385,5
2.	Sonstiges	1,9	1,9	0,7
	zusammen	148,5	148,5	386,2

2012

Weniger wegen Umstellung der Telefonanlagen in den Finanzämtern auf IP-Telefonie.

0503 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
514.01	061	Haltung von Dienstfahrzeugen 7,0 TEUR übertragen von 514.03.	93,7	93,7	123,3	89,9
514.03	061	Haltung von privateigenen und zum Dienst zugelassenen Fahrzeugen 7,0 TEUR übertragen nach 514.01. 443,4 TEUR übertragen nach 527.01.			—	—
514.07	061	Verbrauchsmittel und persönliche Ausrüstungs- gegenstände	0,5	0,5	0,5	0,2
517.01	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	25,0	25,0	30,0	16,8
517.08	061	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	2.792,1	2.789,4	2.550,1	2.444,5
518.01	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	3,0	3,0	13,8	5,5
518.02	061	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	331,7	430,6	267,9	215,4
518.04	061	Mieten für Fahrzeuge	19,8	19,8	28,7	24,3
518.08	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegen- schaften M-V	6.015,1	5.954,5	5.900,7	5.361,0

	Erläuterungen	0503
--	----------------------	-------------

Zu Titel 514.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Treib- und Schmierstoffe	59,2	59,2	83,5
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	25,5	25,5	30,8
3.	Sachschadenersatz für privateigene und zum Dienst zugelassene Fahrzeuge	7,0	7,0	7,0
4.	Sonstiges	2,0	2,0	2,0
	zusammen	93,7	93,7	123,3

2012

Weniger wegen Reduzierung des Fahrzeugbestandes durch Zusammenlegung von Finanzämtern und durch das Ausscheiden von Kraftfahrern. Zu Ziffer 3. vgl. Titel 514.03 i.V.m. 527.01.

Zu Titel 514.03

2012

Ab 2012 werden die Ausgaben für die Wegstreckenentschädigung der privaten und zum Dienst zugelassenen Fahrzeuge gemäß Haushaltstechnischer Richtlinie beim Titel 527.01 veranschlagt. Die Ausgaben für Reparaturen infolge auf Dienstreisen entstandener Sachschäden werden beim Titel 514.01 veranschlagt.

Zu Titel 517.08

Veranschlagt sind die an den BBL M-V zu zahlenden pauschalen Bewirtschaftungskosten für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

Zu Titel 518.01

2012

Weniger, weil durch eine zentrale Archivlösung die Aktenauslagerung in angemietete Container entbehrlich ist.

Zu Titel 518.02

2012/2013

Mehr infolge des Einsatzes von Multifunktionsgeräten und gleichzeitiger Reduzierung der Arbeitsplatzdrucker (vgl. MG 59 Titel 812.08).

Zu Titel 518.04

Veranschlagt sind Leasinggebühren für

2012	6 Fahrzeuge
2013	6 Fahrzeuge.

2012

Weniger aufgrund der Nichtnachbesetzung der Stellen von ausgeschiedenen Kraftfahrern.

Zu Titel 518.08

Veranschlagt sind die an den BBL M-V zu zahlenden Nutzungsentgelte für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

BBL M-V Geschäftsbereich	Anzahl der Objekte	TEUR	
		2012	2013
Greifswald	10/9	1.074,8	964,9
Neubrandenburg	9	1.922,2	1.902,2
Rostock	8/7	1.578,6	1.647,9
Schwerin	8	1.439,5	1.439,5

0503 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
525.01	061	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten (ohne Reisekosten, vgl. Gruppe 527)	86,7	87,0	84,2	87,2
526.03	061	Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse	28,8	28,8	38,8	19,6
526.05	061	Ärztliche Untersuchungen von Beschäftigten und Neueinstellungen	50,0	50,0	50,0	27,7
527.01	061	Reisekostenvergütungen 443,4 TEUR übertragen von 514.03.	917,7	917,7	878,0	918,3
527.02	061	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	4,0	4,0	1,0	3,2
527.03	061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1,5	1,5	1,5	2,5
534.01	061	Verlegung von Dienststellen	68,0	68,0	88,7	130,6
534.02	061	Ermittlungen im Steuerfahndungsdienst	20,0	20,0	20,0	18,9
535.02	061	Kosten des Zahlungsverkehrs	8,4	8,4	11,1	5,8
546.95	061	Zinsen im Rahmen von Insolvenzanfechtungen	100,0	100,0	100,0	97,6

	Erläuterungen	0503
--	----------------------	-------------

Zu Titel 525.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Fortbildung Mitarbeiter auf Bundesebene	7,0	6,2	10,0
2.	Arbeitsplatzbezogene Kurse	5,9	5,8	5,9
3.	Literatur	1,4	1,4	1,4
4.	Dozenten honorare	71,5	71,1	65,9
5.	Prüfungsgebühren	0,9	2,5	1,0
	zusammen	86,7	87,0	84,2

Zu Titel 526.03

Veranschlagt sind die Entschädigungen an ehrenamtliche Mitglieder der Bodenschätzungsausschüsse, die nach § 18 Bodenschätzungsgesetz (BodSchätzG) vom 20. Dezember 2007 die Amtlichen Landwirtschaftlichen Sachverständigen (ALS) der Finanzämter bei der Nachschätzung von Flächen gemäß § 11 BodSchätzG unterstützen.

2012

Weniger, weil in den Vorjahren ein geringerer Bedarf an Unterstützung durch die Ehrenamtlichen Bodenschätzer bestand.

Zu Titel 527.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Allgemeine Dienstreisen	192,0	192,0	174,0
2.	Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	241,0	241,0	260,6
3.	Wegstreckenentschädigung für 430 anerkannte Pkw	484,7	484,7	443,4
	zusammen	917,7	917,7	878,0

2012

Mehr infolge höherer Wegstreckenentschädigungen gemäß Drittes Gesetz zur Änderung des Landesreisekostengesetzes vom 28. November 2008 (GVBl. M-V Nr. 16/2008).

Zu Titel 534.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Umzug von Finanzämtern	48,0	48,0	83,7
2.	sonstige Umzüge	20,0	20,0	5,0
	zusammen	68,0	68,0	88,7

2012

Geringer, weil weniger strukturbedingte Umzüge vorgesehen sind.

Zu Titel 546.95

Veranschlagt sind die im Zusammenhang mit Verfahren aus Insolvenzanfechtungen entstehenden Zinsforderungen. Bei Insolvenzverfahren entstehen Zahllasten aus der Hauptforderung (Steueraufkommen) und aus der Nebenforderung (Zinszahlungen).

0503 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
			2012	2013	2011	2010
1	2	3	4	5	6	7
546.99	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	185,5	177,7	128,6	162,8
811.01	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen	43,8	29,2	33,6	—
812.01	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	142,5	106,5	345,0	115,0

	Erläuterungen	0503
--	----------------------	-------------

Zu Titel 546.99

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen (z.B. Stellenausschreibungen)	24,5	16,7	13,8
2.	Rücklastschrift- und Rückscheckgebühren	140,0	140,0	100,0
3.	sonstige vermischte Ausgaben	21,0	21,0	14,8
	zusammen	185,5	177,7	128,6

2012

Mehr infolge der Verordnung über die Mitwirkung der Zulassungsbehörden bei der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer (VerwKraftVO M-V) vom 04. Januar 2006 (GVOBl. Nr. 2/2006) und damit verbundener Kosten aus dem Lastschriftinzug sowie Stellenausschreibungen für zwei Ausbildungsklassen.

Zu Titel 811.01

Veranschlagt sind:

	Neubeschaffung (N) / Ersatzbeschaffung (E)		2012		2013		2011
	Bezeichnung d. Dienstfahrzeuge (ggf. Dienststelle)	N/E	Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	FA Pasewalk	E	1	14,6			
2.	FA Schwerin	E	1	14,6			
3.	FA Ribnitz-Damgarten	N	1	14,6			
4.	FA Neubrandenburg	E			1	14,6	
5.	FA Hagenow	E			1	14,6	
	zusammen		3	43,8	2	29,2	33,6

2012

Mehr aufgrund des Bedarfs von 3 Pkw. Ein Fahrzeug soll für das FA Ribnitz-Damgarten wegen Ausscheiden des Kraftfahrers in 2011 gekauft statt wie bisher geleast werden.

Zu Titel 812.01

	Neubeschaffung (N) Ersatzbeschaffung (E)	N/E	2012		2013		2011
			Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	Ergänzungsausstattung der Finanzämter mit OrgaClass Regalen	N		27,0		27,0	
2.	Beschilderung/Briefkasten	N	1	6,0			
3.	Frankiermaschinen	E	2	24,0	1	12,0	
4.	Bürodrehstühle	E		49,5		49,5	
5.	Sonstiges	N/E		36,0		18,0	
	zusammen			142,5		106,5	345,0

2012/2013

Weniger, da die grundsätzlichen strukturellen Veränderungen aus der Übernahme der Aufgabe der Auslandsrentnerbesteuerung durch das Land M-V abgeschlossen sind.
Ab 2012 werden Zeiterfassungssysteme und Personenaufuranlagen sachgerecht unter IT-Bedarf veranschlagt, da sie zunehmend den Charakter komplexer und vernetzter IT-Systeme haben (vgl. MG 59 Titel 812.08).

0503 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
1	2	3	2012	2013	2011	2010
4	5	6	7			
MG 01		Abrechnung der Leistung Auslandsrentner- besteuerung gemäß Verwaltungsabkommen				
632.01	061	Rückzahlung nicht in Anspruch genommener Vorauszahlungen der Bundesländer Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 351.01 MG 01 geleistet werden.	—	—	—	759,8
911.01	851	Zuführungen an die Ausgleichsrücklage Ausgaben dürfen in Höhe der durch Abrechnung ermittelten, zu viel erhaltenen Einnahmen bei 232.01 MG 01 geleistet werden.	—	—	—	10.665,4
		Summe Maßnahmegruppe 01	—	—	—	11.425,2
MG 59		IT-Bedarf (ressortintern)				
511.04	061	Geschäftsbedarf für IT	143,9	143,9	130,1	170,0
511.09	061	Fernmeldegebühren und Gebühren für Kom- munikation und Datenübertragung IT	254,4	254,4	254,4	129,1
525.04	061	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Mitarbeiter	63,0	63,0	62,9	61,1
526.09	061	Sachverständige für IT	20,0	30,0	20,0	7,7

	Erläuterungen	0503
--	----------------------	-------------

Zu Maßnahmegruppe 01

Zur haushaltstechnischen Abwicklung der dem Land Mecklenburg-Vorpommern zustehenden Erstattungen von Aufwendungen nach dem Abkommen zur Verteilung der Kosten für die Durchführung der Besteuerung beschränkt steuerpflichtiger natürlicher Personen, die inländische Renteneinkünfte beziehen (vgl. Titel 232.01) sind die damit im Zusammenhang stehenden Titel in der MG 01 zusammengefasst worden. Zum Ausgleich von möglichen positiven Differenzbeträgen zwischen den abschlägigen Vorauszahlungen und den nach Ablauf des Kalenderjahres ermittelten Ist-Kosten sowie der hieraus folgenden Sicherstellung der Zahlbarmachung von Überzahlungen an die Länder im Folgejahr, wird eine Ausgleichsrücklage gebildet, die mit Hilfe der Titel 351.01 (Einnahmeseite) und der Titel 632.01 und 911.01 (Ausgabeseite) bewirtschaftet wird.

Zu Titel 632.01

Der Differenzbetrag aus den abschlägigen Vorauszahlungen der Länder und der abschließenden Ist-Kostenermittlung der dem Land Mecklenburg-Vorpommern entstandenen auszugleichenden Verwaltungskosten wird gem. Verwaltungsabkommen im Folgejahr an die Länder unter Beachtung des Haushaltsvermerks ausgezahlt.

Zu Titel 911.01

Sind die dem Land Mecklenburg-Vorpommern nach der voraussichtlichen Ist-Kostenermittlung für das abgelaufene Kalenderjahr entstandenen auszugleichenden Verwaltungskosten geringer als die abschlägigen Vorauszahlungen, wird der Differenzbetrag der Ausgleichsrücklage zugeführt.

Maßnahmegruppe 59

Zu Titel 511.04

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	68,0	68,0	68,0
2.	Bücher und Zeitschriften	2,5	2,5	3,9
3.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	39,4	39,4	9,2
4.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren)	34,0	34,0	49,0
	zusammen	143,9	143,9	130,1

2012

Mehr infolge steigender Kosten für Zubehör und Ersatz sowie zunehmender Ausstattung von Außendienst Arbeitsplätzen mit mobiler Technik.

Zu Titel 511.09

Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Nutzung des Internets.

Zu Titel 525.04

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Lehrgänge für:	TEUR		
1.	IABV/UNIFA	50,5	52,5	46,4
2.	Allgemeine IT-Fortbildung	2,0	2,0	1,0
3.	Softwareentwicklungsumgebung (SEU)	9,0	7,0	14,0
4.	ProFiskal	1,5	1,5	1,5
	zusammen	63,0	63,0	62,9

0503 Finanzämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
533.10	061	Vergütung für Dienstleistungen und Mieten für Lizenzprogramme von IT-Herstellern	1.968,3	2.242,6	1.891,5	1.701,8
533.14	061	Leistungsentgelte an Dataport im Zusammenhang mit der Nutzung des gemeinsamen Rechenzentrums Data Center Steuern	7.244,5	7.590,4	6.195,1	6.449,6
546.97	061	Einführung von Ergebnissen und Verfahren aus der bundeseinheitlichen KONSENS-Entwicklung Übertragen nach 546.98 MG 59.			—	—
546.98 (neu)	061	Einführung von Ergebnissen und Verfahren aus der bundeseinheitlichen KONSENS-Entwicklung Übertragen von 546.97 MG 59. Das Finanzministerium darf entsprechend dem Bedarf Mittel auf vorhandene bzw. neu einzurichtende Titel umsetzen.	578,3	662,6	435,0	
812.08	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software bzw. immateriellen Wirtschaftsgütern	1.538,6	963,3	1.176,6	1.274,6
		Summe Maßnahmegruppe 59	11.811,0	11.950,2	10.165,6	9.793,9
		Gesamtausgaben	119.867,6	120.320,4	117.459,9	121.200,5
		Prozentuale Veränderung	2,0 %	0,4 %		
Abschluss Kapitel 0503						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	10.979,0	10.979,0	10.988,0	
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	13.437,2	13.693,4	19.950,0	
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	
		Gesamteinnahmen	24.416,2	24.672,4	30.938,0	
411-462		Personalausgaben	93.200,5	93.629,5	91.988,0	
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	24.942,2	25.591,9	23.916,7	
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	
811-899		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.724,9	1.099,0	1.555,2	
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	
		Gesamtausgaben	119.867,6	120.320,4	117.459,9	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	-95.451,4	-95.648,0	-86.521,9	

	Erläuterungen	0503
--	----------------------	-------------

Zu Titel 533.10

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Entgelte für:	TEUR		
1.	IABV/UNIFA (einschl. Einführung zentraler IT-Verfahren)	372,1	421,1	365,4
2.	SEU	23,0	23,0	43,5
3.	ADV-Prüfungsdienste	89,3	99,3	78,5
4.	ELSTER	11,5	11,5	11,5
5.	KONSENS-Entwicklung	1.472,4	1.687,7	1.392,6
	zusammen	1.968,3	2.242,6	1.891,5

2012/2013

Mehr infolge höherer Kostenanteile für die KONSENS-Entwicklung. Der Mittelbedarf für die zentrale Entwicklung einheitlicher Software wird auf der Basis eines Verwaltungsabkommens zwischen Bund und Ländern verteilt.

Zu Titel 533.14

Veranschlagt für Leistungsentgelte gemäß EVB-IT Dienstvertrag im Ergebnis des Staatsvertrages zwischen den Ländern Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein, Niedersachsen, der Freien und Hansestadt Hamburg und der Freien Hansestadt Bremen zum Beitritt des Landes Niedersachsen zur rechtsfähigen Anstalt öffentlichen Rechts „Dataport“.

2012/2013

Mehr wegen Erhöhung der Leistungsentgelte für die Erbringung von IT-Dienstleistungen

- gemäß 5. und 6. Nachtrag zum bestehenden EVB-IT Dienstvertrag vom 05./22. Dezember 2006
- aus der Einführung von KONSENS-Produkten
- infolge der Anpassung der Druckkosten
- wegen der Zentralisierung der Server- und Netzkomponenten bei Dataport.

Zu Titel 546.98

Veranschlagt sind Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einführung von Ergebnissen und Verfahren aus der bundeseinheitlichen KONSENS-Entwicklung mit dem Ziel, eine länderübergreifende einheitliche Software für das Besteuerungsverfahren zu entwickeln, zu beschaffen und einzusetzen. Die Grundlage bilden die entsprechenden FMK-Beschlüsse zur Genehmigung der Finanzplanung KONSENS und der KONSENS-Vorhabensplan.

2012/2013

Mehr wegen Einführung neuer Verfahren im Ergebnis der bundeseinheitlichen KONSENS-Entwicklung.

Zu Titel 812.08

	Neubeschaffung (N) Ersatzbeschaffung (E)	N/E	2012		2013		2011
	Hard- und Software für IT-Anwendungen für:		Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	IABV/UNIFA (KONSENS)	N/E		455,6		0,0	0,0
2.	Softwareentwicklungsumgebung (SEU)	N/E		66,5		59,0	32,8
3.	ADV-Prüfungsdienste (IT-Fahndung, mobile Arbeitsplätze)	N/E		175,9		74,2	68,5
4.	IT-Ausstattung	N/E		840,6		830,1	920,3
5.	SYS Management	N/E		0,0		0,0	155,0
	zusammen			1.538,66		963,3	1.176,6

2012

Mehr wegen der Einführung eines Scanverfahrens, um steuerliche Belege in elektronischer Form der weiteren Bearbeitung zuzuführen.

Zeiterfassungssysteme und Personenaufuranlagen sind ab 2012 sachgerecht unter IT-Bedarf veranschlagt, da sie zunehmend den Charakter komplexer und vernetzter IT-Systeme haben (vgl. Titel 812.01).

2013

Weniger wegen erreichtem Ausstattungsgrad im Vorjahr.

Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)

2009	2010	2011 ¹	2012	2013
IST	IST	PLAN	PLAN	PLAN

Finanzämter (FÄ) – 0503**1. Leistungskennzahlen²**

1.1.	Erstbescheide Arbeitnehmer (AN)	Anzahl	306.439	291.010	270.000	291.000	290.500
1.2.	Erstbescheide Allgemeine Veranlagung (AV)	Anzahl	145.301	141.428	150.100	141.390	141.350
1.3.	Erstbescheide Personengesellschaften (PG)	Anzahl	20.538	20.436	17.800	20.430	20.400
1.4.	Erstbescheide Körperschaften (KÖ)	Anzahl	17.995	16.944	13.300	16.900	16.870
1.5.	Sonstiges	Anzahl	1	1	1	1	1

2. Kostenkennzahlen³

2.1.	je Erstbescheid AN	EUR	45,15	48,46	53,00	48,55	48,34
2.2.	je Erstbescheid AV	EUR	178,25	191,04	182,00	191,52	190,68
2.3.	je Erstbescheid PG	EUR	261,15	276,46	365,00	278,81	277,59
2.4.	je Erstbescheid KÖ	EUR	345,17	388,54	489,00	380,51	378,85
2.5.	je sonstiger Leistung	TEUR	68.695,6	77.155,5	88.400,0	86.279,6	85.904,0

3. Kostenschichtung⁴

3.1.	Arbeitnehmerveranlagung	Prozent	11,5	10,8	14,0	10,1	10,1
3.2.	Allgemeine Veranlagung	Prozent	21,6	20,6	18,0	19,4	19,4
3.3.	Veranlagung von Personengesellschaften	Prozent	4,5	4,3	4,0	4,1	4,1
3.4.	Veranlagung von Körperschaften	Prozent	5,2	5,0	4,0	4,6	4,6
3.5.	Veranlagung von Auslandsrentnern	Prozent	0,5	4,2	10,0	9,7	9,7
3.6.	Rechtsbehelfsbearbeitung	Prozent	3,8	3,8	4,0	3,5	3,5
3.7.	Außenprüfung	Prozent	19,4	19,7	17,0	18,2	18,2
3.8.	Erhebung	Prozent	12,5	12,0	13,0	11,4	11,4
3.9.	Sonderzuständigkeiten	Prozent	16,1	14,2	15,0	14,1	14,1
3.10.	Bußgelder, Strafsachen, Steuerfahndung	Prozent	4,5	4,6	4,0	4,2	4,2
3.11.	Sonstige Leistungen	Prozent	0,4	0,8	1,0	0,6	0,6

4. weitere Kennzahlen⁵

4.1.	Steueraufkommen des Landes MV	TEUR	2.770.645	2.911.875	2.520.100	3.230.000	3.415.000
4.2.	Laufzeit des Bescheides für AN	Kalendertage	50	55	45	52	50
4.3.	Laufzeit des Bescheides für AV	Kalendertage	55	58	53	56	55
4.4.	Laufzeit des Bescheides für PG	Kalendertage	86	80	65	80	80
4.5.	Laufzeit des Bescheides für KÖ	Kalendertage	90	80	90	80	80

¹ Nur bei erstmaliger Erfassung der LuK bleibt die Spalte des laufenden Jahres in diesem Haushalt frei.² Die Leistungskennzahlen bilden die Ergebnisse des Kapitels ab. Hauptergebnisse werden einzeln, Nebenergebnisse unter Sonstiges zusammengefasst dargestellt.³ Die Kostenkennzahlen weisen den Ressourcenverbrauch je Leistungskennzahl aus (Stückkosten).⁴ Die Kostenschichtung umfasst die Kostenanteile einzelner Leistungen zur Erstellung der Leistungskennzahlen.⁵ Hier können weitere Kennzahlen dargestellt werden, die sich z.B. auf die Quantität, die Qualität oder die Wirkungen des Verwaltungshandelns beziehen.

Erläuterungen zu den Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)			Inhalt	Entwicklungsursachen
Finanzämter (FÄ) – 0503				
1.	Leistungskennzahlen			
1.1.	Erstbescheide Arbeitnehmer (AN)	Anzahl	Erstbescheide des Veranlagungsbereiches Arbeitnehmer	Bevölkerungsrückgang und Zunahme Rentnerbesteuerung (Inland)
1.2.	Erstbescheide Allgemeine Veranlagung (AV)	Anzahl	Erstbescheide des Veranlagungsbereiches Allgemeine Veranlagung	
1.3.	Erstbescheide Personengesellschaften (PG)	Anzahl	Erstbescheide des Veranlagungsbereiches Personengesellschaften	
1.4.	Erstbescheide Körperschaften (KÖ)	Anzahl	Erstbescheide des Veranlagungsbereiches Körperschaften	
1.5.	Sonstiges	Anzahl	alle Leistungen außerhalb der Veranlagungsbereiche (3.6. bis 3.11.) zzgl. der Veranlagung der Auslandsrentner (3.5.)	
2.	Kostenkennzahlen			
2.1.	je Erstbescheid AN	EUR	durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.1.	
2.2.	je Erstbescheid AV	EUR	durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.2.	
2.3.	je Erstbescheid PG	EUR	durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.3.	
2.4.	je Erstbescheid KÖ	EUR	durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.4.	
2.5.	je sonstiger Leistung	TEUR	durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.5.	Vollbetrieb Rentnerbesteuerung im Ausland (RIA) ab 2011
3.	Kostenschichtung			
3.1.	Arbeitnehmerveranlagung	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.2.	Allgemeine Veranlagung	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.3.	Veranlagung von Personengesellschaften	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.4.	Veranlagung von Körperschaften	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.5.	Veranlagung von Auslandsrentnern	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	Vollbetrieb Rentnerbesteuerung im Ausland (RIA) ab 2011
3.6.	Rechtsbehelfsbearbeitung	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.7.	Außenprüfung	Prozent	Kostenanteil der Betriebs-, Lohnsteuer- und Umsatzsteuerprüfung an Gesamtkosten	
3.8.	Erhebung	Prozent	Kostenanteil der Finanzkasse, Vollstreckung, Stundung / Erlass an Gesamtkosten	
3.9.	Sonderzuständigkeiten	Prozent	Kostenanteil für sonstige Festsetzung, KFZ-, Erbschafts-, Schenkungs-, Grunderwerbs-, sonstige Verkehrssteuerfall, Bewertungs-, Sachverständigen-, Spielbankenaufsichtsfall an Gesamtkosten	
3.10.	Bußgelder, Strafsachen, Steuerfahndung	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.11.	Sonstige Leistungen	Prozent	Kostenanteil für nicht Steuerverwaltungsleistungen an Gesamtkosten	
4.	weitere Kennzahlen			
4.1.	Steueraufkommen des Landes MV	TEUR	in MV vereinnahmte Steuern (ohne Feuerschutz-, Bier-, EU-Steuer, GewSt Umlage, aber mit Kirchen-, Versicherungssteuer, Solidaritätszuschlag)	In der Schätzung ist ein Wert der Kfz-Steuer enthalten, die als reine Bundessteuer noch bis 2013 durch die FÄ in MV festgesetzt wird.
4.2.	Laufzeit des Bescheides für AN	K.-tage	durchschnittliche Bearbeitungszeit von Abgabe der Steuererklärung bis zum Erstbescheid (inkl. Wochenenden und Feiertage)	Darin enthalten ist auch ein Zeitraum von ca. 7 Tagen, der nach tatsächlichem Abschluss der Veranlagungsarbeiten für die technische Bereitstellung des Bescheides erforderlich ist.
4.3.	Laufzeit des Bescheides für AV	K.-tage	durchschnittliche Bearbeitungszeit von Abgabe der Steuererklärung bis zum Erstbescheid (inkl. Wochenenden und Feiertage)	
4.4.	Laufzeit des Bescheides für PG	K.-tage	durchschnittliche Bearbeitungszeit von Abgabe der Steuererklärung bis zum Erstbescheid (inkl. Wochenenden und Feiertage)	
4.5.	Laufzeit des Bescheides für KÖ	K.-tage	durchschnittliche Bearbeitungszeit von Abgabe der Steuererklärung bis zum Erstbescheid (inkl. Wochenenden und Feiertage)	

0504 Landesbesoldungsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
119.99	012	Vermischte Einnahmen	9,0	9,0	6,0	10,1
132.01	012	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	—	—	1,0	—
132.02	012	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Gegenständen und Sachen	—	—	—	—
261.01	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben für Personalabrechnungsleistungen	172,1	172,1	88,1	154,0
261.02	012	Erstattung von Verwaltungskosten der Landesfamilienkasse und für Bezügeabrechnung außerhalb des TV-L Die Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 533.04 MG 59.	23,0	23,0	75,4	20,6
		Gesamteinnahmen	204,1	204,1	170,5	184,7
		Prozentuale Veränderung	19,7 %	—		

	Erläuterungen	0504
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0504

Das Kapitel 0504 enthält folgende Maßnahmegruppe:

Ausgaben

59 IT-Bedarf (ressortintern)

Zu Titel 119.99

Veranschlagt sind Zinsen, Mahngebühren, Säumniszuschläge aus der Personalabrechnung und Einnahmen der Bußgeld- und Strafsachenstelle (BuStra).

Zu Titel 261.01

		2012		2013		2011
	Veranschlagt sind die Erstattungen für Abrechnungsleistungen durch das/die	Zahlfälle/ Monat	TEUR	Zahlfälle/ Monat	TEUR	TEUR
1.	Leibniz-Institut für Nutztierbiologie Dummerstorf	290	52,2	290	52,2	37,4
2.	Tierseuchenkasse M-V Neubrandenburg	10	1,8	10	1,8	1,6
3.	Landgestüt Redefin	50	9,0	50	9,0	7,0
4.	Medienanstalt Schwerin	20	3,6	20	3,6	3,1
5.	Zentrum für Praxis und Theorie der Jugendhilfe e.V. in Güstrow					1,2
6.	Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik in Kühlungsborn	80	11,7	80	11,7	7,8
7.	Leibniz-Institut für Katalyse in Rostock	200	28,8	200	28,8	21,8
8.	Olympiastützpunkt Schwerin	10	2,1	10	2,1	1,4
9.	Invest in M-V Schwerin	20	3,3	20	3,3	2,0
10.	Eichdirektion Nord	27	5,2	27	5,2	4,8
11.	Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde	250	54,0	250	54,0	
12.	Stiftung Mecklenburg	2	0,4	2	0,4	
	zusammen	959	172,1	959	172,1	88,1

2012

Mehreinnahmen wegen Entgeltanpassung und Abrechnung weiterer Dienststellen.

Zu Titel 261.02

		2012		2013		2011
	Veranschlagt sind die Erstattungen von Verwaltungskosten durch	Zahlfälle / Monat	TEUR	Zahlfälle / Monat	TEUR	TEUR
	<i>Bezügeabrechnung</i>					
1.	Amt Neverin	130	17,2	130	17,2	12,0
2.	Abwasserzweckverband Neustrelitz	5	0,6	5	0,6	0,5
3.	Zweckverband Wismar	1	0,2	1	0,2	0,2
4.	DVZ Schwerin	1	0,2	1	0,2	0,2
	<i>Familienkasse</i>					
5.	Kassenärztliche Vereinigung	100	3,6	100	3,6	3,2
6.	Stadt Ribnitz-Damgarten	30	1,1	30	1,1	1,7
7.	Kurverwaltung Göhren	3	0,1	3	0,1	3,6
8.	Universitätsklinikum Rostock					54,0
	zusammen	270	23,0	270	23,0	75,4

2012

Mindereinnahmen wegen der Anpassung an die tatsächlich abgerechneten Dienststellen.

0504 Landesbesoldungsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Ausgaben				
422.01	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	2.439,3	2.441,9	2.711,1	2.358,4
422.02	012	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte	—	—	—	—
428.01	012	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.256,1	4.156,9	4.812,6	4.615,7
511.01	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	184,1	187,7	258,3	156,1
511.07	012	Fernmeldegebühren	9,5	9,0	10,0	8,0
514.01	012	Haltung von Dienstfahrzeugen	13,0	13,0	11,0	10,9
517.01	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1,0	1,0	1,0	0,2
517.08	012	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	169,4	171,3	114,6	120,5
518.01	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1,0	1,0	1,0	—
518.04	012	Mieten für Fahrzeuge	3,0	3,0	3,0	4,1
518.08	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	496,5	583,8	433,9	432,8
525.01	012	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten (ohne Reisekosten, vgl. Gruppe 527)	5,0	5,0	5,0	6,0
526.05	012	Ärztliche Untersuchungen von Beschäftigten und Neueinstellungen	2,8	2,8	2,8	1,7
527.01	012	Reisekostenvergütungen	11,4	11,4	11,4	16,6

	Erläuterungen	0504
--	----------------------	-------------

Zu Titel 511.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	38,5	42,5	36,2
2.	Bücher und Zeitschriften	20,0	18,0	27,6
3.	Leistungsentgelte für Post	96,0	90,8	159,5
4.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	8,0	10,5	10,3
5.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren)	21,6	25,9	24,7
	zusammen	184,1	187,7	258,3

2012

Weniger infolge niedrigerer Portokosten aufgrund der Nutzung landeseigener Kurierdienste.

Zu Titel 517.08

Veranschlagt sind die an den BBL M-V zu zahlenden pauschalen Bewirtschaftungskosten für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

Zu Titel 518.08

Veranschlagt sind die an den BBL M-V zu zahlenden Nutzungsentgelte für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

BBL MV Geschäftsbereich	Anzahl der Objekte	TEUR	
		2012	2013
Neubrandenburg	2	496,5	583,8

0504 Landesbesoldungsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
532.02 (neu)	012	Steuern, Abgaben, Versicherungen	10,8	10,8		19,0
546.99	012	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,3	1,3	1,3	1,1
811.01	012	Erwerb von Dienstfahrzeugen	—	—	—	—
812.01	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	8,0	30,0	30,0	7,4
MG 59		IT-Bedarf (ressortintern)				
511.02	012	Geschäftsbedarf für IT	16,3	16,3	15,8	12,0
511.03	012	Fernmeldegebühren und Gebühren für Kommunikation und Datenübertragung für IT Weggefallen.			—	—
525.04	012	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Mitarbeiter auf dem Gebiet der IT	10,0	12,0	10,0	4,8
533.03	012	Vergütung von Lieferungen und Leistungen und Mieten für Lizenzprogramme von IT-Herstellern	5,4	8,2	21,2	15,0
533.04	012	Kindergeld- und Bezügeabrechnung außerhalb des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder, Leistungsentgelte Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 261.02 geleistet werden.	8,4	8,4	15,0	8,1
812.03	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software bzw. immateriellen Wirtschaftsgütern	70,9	76,8	58,4	36,4
		Summe Maßnahmegruppe 59	111,0	121,7	120,4	76,3
		Gesamtausgaben	7.723,2	7.751,6	8.527,4	7.834,8
		Prozentuale Veränderung	-9,4 %	0,4 %		
Abschluss Kapitel 0504						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	9,0	9,0	7,0	
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	195,1	195,1	163,5	
		Gesamteinnahmen	204,1	204,1	170,5	
411-462		Personalausgaben	6.695,4	6.598,8	7.523,7	
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	948,9	1.046,0	915,3	
811-899		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	78,9	106,8	88,4	
		Gesamtausgaben	7.723,2	7.751,6	8.527,4	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	-7.519,1	-7.547,5	-8.356,9	

	Erläuterungen	0504
--	----------------------	-------------

Zu Titel 532.02

Veranschlagt ist die an das Betriebsstättenfinanzamt abzuführende Umsatzsteuer für entgeltliche Dienstleistungen, die das Landesbesoldungsamt in Form von Bezügeabrechnungen gegenüber Dritten erbringt.

Zu Titel 812.01

Neubeschaffung (N)/ Ersatzbeschaffung (E)		2012		2013		2011
Bezeichnung der Beschaffung		N/E	Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR
1.	Ersatzbeschaffung Heft- und Falzgerät	E	1	8,0		
2.	Ersatzbeschaffung Kuvertiermaschine	E			1	30,0
zusammen				8,0		30,0

2012

Weniger wegen Ersatz von Büromöbeln in den Vorjahren.

2013

Mehr wegen Ersatz einer im Jahr 2001 beschafften Kuvertiermaschine.

Zu Maßnahmegruppe 59

Zu Titel 511.02

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	6,3	6,3	8,5
2.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,1	0,1	0,1
3.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren)	9,9	9,9	7,2
zusammen		16,3	16,3	15,8

Zu Titel 533.04

2012

Weniger aufgrund der Anpassung an die tatsächlich zu betreuenden Kindergeldfälle (vgl. Titel 261.02).

Zu Titel 812.03

	Neubeschaffung (N) Ersatzbeschaffung (E)	N/E	2012		2013		2011
			Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	Server	E			3	29,9	52,7
2.	Server-Betriebssystem	E			3	19,7	
3.	Systemmanagement-Software	E	1	10,0	10	3,5	
4.	IT-Ausstattung	E	1	60,9	1	23,7	5,7
	zusammen			70,9		76,8	58,4

2012

Mehr infolge der Erweiterung des Datensicherungssystems sowie der Beschaffung netzwerkfähiger Drucktechnik.

2013

Mehr infolge der Beschaffung für Servertechnik sowie zugehörige Betriebssystemsoftware.

Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)

2009	2010	2011	2012	2013
IST	IST	PLAN	PLAN	PLAN

Landesbesoldungsamt (LBesA) – 0504**1. Leistungskennzahlen¹**

1.1.	Zahlfälle Tarifbeschäftigte	Anzahl	365.486	359.923	339.464	344.300	337.500
1.2.	Zahlfälle Besoldung	Anzahl	175.519	175.466	166.546	173.200	171.500
1.3.	Zahlfälle Versorgung	Anzahl	26.695	30.868	33.533	39.000	42.600
1.4.	Beihilfebescheide	Anzahl	48.300	52.104	46.887	52.300	53.300
1.5.	Zahlfälle Kindergeld	Anzahl	225.547	210.716	220.680	204.000	204.000
1.6.	Sonstiges ²	Anzahl				1	1

2. Kostenkennzahlen³

2.1.	je Zahlfall Tarifbeschäftigte	EUR	18,61	18,88	20,51	18,80	18,52
2.2.	je Zahlfall Besoldung	EUR	10,28	10,61	12,41	10,20	10,04
2.3.	je Zahlfall Versorgung	EUR	38,39	30,94	50,35	35,29	34,76
2.4.	je Beihilfebescheid	EUR	26,25	26,68	29,66	26,79	26,39
2.5.	je Zahlfall Kindergeld	EUR	5,29	5,91	4,86	5,81	5,10
2.6.	je Sonstige Leistungen	TEUR				520,0	512,2

3. Kostenschichtung⁴

3.1.	Tarifbeschäftigte	Prozent	54,7	53,4	51,4	51,4	50,4
3.2.	Besoldung	Prozent	14,2	14,2	15,0	14,1	13,9
3.3.	Versorgung	Prozent	8,4	7,6	12,7	10,9	11,9
3.4.	Beihilfe	Prozent	10,3	11,1	10,4	11,1	11,3
3.5.	Kindergeld	Prozent	8,9	9,0	7,2	8,4	8,4
3.6.	Sonstige Leistungen	Prozent	3,5	4,7	3,3	4,1	4,1

4. weitere Kennzahlen⁵

4.1.	Zahlfälle Kindergeld über 18 Jahre	Prozent	40,4	36,8	38,3	29,4	29,4
4.2.	Zahlfälle Kindergeld unter 18 Jahre	Prozent	59,6	63,2	61,7	70,6	70,6

¹ Die Leistungskennzahlen bilden die Ergebnisse des Kapitels ab. Hauptergebnisse werden einzeln, Nebenergebnisse unter Sonstiges zusammengefasst dargestellt.

² Ab dem Jahr 2012 werden die Nebenergebnisse unter ‚Sonstiges‘ separat ausgewiesen. Bisher waren diese Ergebnisse in den Kennzahlen 1.1.-1.4. sowie die Kosten in 2.1.-2.4. enthalten.

³ Die Kostenkennzahlen weisen den Ressourcenverbrauch je Leistungskennzahl aus (Stückkosten).

⁴ Die Kostenschichtung umfasst die Kostenanteile einzelner Leistungen zur Erstellung der Leistungskennzahlen.

⁵ Hier können weitere Kennzahlen dargestellt werden, die sich z.B. auf die Quantität, die Qualität oder die Wirkungen des Verwaltungshandelns beziehen.

Erläuterungen zu den Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)			Inhalt	Entwicklungsursachen
Landesbesoldungsamt (LBesA) – 0504				
1.	Leistungskennzahlen			
1.1.	Zahlfälle Tarifbeschäftigte	Anzahl	Jährliche Zahlungen an Tarifbeschäftigte	Rückgang infolge Umsetzung des Landespersonalkonzepts
1.2.	Zahlfälle Besoldung	Anzahl	Jährliche Zahlungen an Besoldungsempfänger (Beamte)	Rückgang infolge Umsetzung des Landespersonalkonzepts
1.3.	Zahlfälle Versorgung	Anzahl	Jährliche Zahlungen an Versorgungsempfänger (pensionierte Beamte)	Anstieg durch wachsende Anzahl Pensionäre
1.4.	Beihilfebescheide	Anzahl	Anzahl Beihilfebescheide für Beamte und pensionierte Beamte	
1.5.	Zahlfälle Kindergeld	Anzahl	Jährliche Zahlungen an Kindergeldempfänger	Rückgang wegen Erreichens des „Geburtenknicks“ Anfang der 90er Jahre
1.6.	Sonstiges	Anzahl	UnterhaltssicherungsG, Altarchiv, Dienstunfälle, Umzugskosten, Trennungsgeld, Auskünfte, Versorgungsausgleich	
2.	Kostenkennzahlen			
2.1.	je Zahlfall Tarifbeschäftigte	EUR	Durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.1	Anstieg wegen Tarif- und Besoldungserhöhungen
2.2.	je Zahlfall Besoldung	EUR	Durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.2	
2.3.	je Zahlfall Versorgung	EUR	Durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.3	
2.4.	je Beihilfebescheid	EUR	Durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.4	
2.5.	je Zahlfall Kindergeld	EUR	Durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.5	Rückgang des Anteils der Kinder > 18 Jahre
2.6.	je Sonstige Leistungen	TEUR	Durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.6	Anstieg wegen Tarif- und Besoldungserhöhungen
3.	Kostenschichtung			
3.1.	Tarifbeschäftigte	Prozent	Kostenanteil der Festsetzung und Zahlung von Entgelten (Tarifbeschäftigte) an den Gesamtkosten	Allmähliche Umverteilung der Kostenschichtung durch Rückgang im Tarif- und Besoldungsbereich wegen Umsetzung Landespersonalkonzept und stetigem Anstieg im Bereich Versorgung.
3.2.	Besoldung	Prozent	Kostenanteil der Festsetzung und Zahlung von Entgelten (Beamte) an den Gesamtkosten	
3.3.	Versorgung	Prozent	Kostenanteil der Festsetzung und Zahlung von Entgelten (Pensionäre) an den Gesamtkosten	
3.4.	Beihilfe	Prozent	Kostenanteil der Festsetzung und Zahlung von Beihilfen (Beamte, Pensionäre) an den Gesamtkosten	
3.5.	Kindergeld	Prozent	Kostenanteil der Festsetzung und Zahlung von Kindergeld an den Gesamtkosten	
3.6.	Sonstige Kosten	Prozent	Kostenanteil sonstiger Leistungen an den Gesamtkosten	
4.	weitere Kennzahlen			
4.1.	Zahlfälle Kindergeld über 18 Jahre	Prozent		Umverteilung zugunsten des Anteils Kinder unter 18 Jahre wegen Absenkung der Bezugsgrenze von 27 auf 25 Jahre und Durchlaufen der Spitze des „Geburtenknicks“ Anfang der 90er Jahre
4.2.	Zahlfälle Kindergeld unter 18 Jahre	Prozent		

Stellenplan und Stellenübersichten

Einzelplan 05

Legende zu den in den Bemerkungsspalten verwendeten Kategorien

Kategorie 1		Bedeutung
II/12	II/13	Stellenänderung, die im Einzelplan gedeckt wird
I/12	I/13	Stellenänderung, die nicht im Einzelplan gedeckt wird
O/12	O/13	Stellenänderung, die durch Dritte finanziert wird
B10		Änderungen durch Bewirtschaftungsmaßnahmen (ohne Strukturveränderungen Regierungsumbildung)
AZG		Änderungen in Umsetzung des Aufgabenzuordnungsgesetzes
UST		Änderungen infolge Umstrukturierung (Regierungsumbildung)
UPK		Umsetzung Personalkonzept

Kategorie 2		Bedeutung
A09		Ausscheiden des Stelleninhabers bis 2009
TMB		temporärer Mehrbedarf
UPK		Umsetzung Personalkonzept

Farbgebung		Bedeutung
weiße Felder		erstes Haushaltsjahr (2012)
schattierte Felder		zweites Haushaltsjahr (2013)

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
						Einzelplan-Vermerke
						<i>In 2012 bis 2020 sind Stellen im finanziellen Gegenwert von jährlich 1.443,0 TEUR einzusparen bzw. in die MG 96 "Disponibler Überhang" zu übertragen.</i>
						<i>Bis zum 31.12.13 sind Stellen im finanziellen Gegenwert von 18,7 TEUR (PÄ10) einzusparen.</i>
						<i>Bis zum 31.12.2013 sind - vorbehaltlich der Aufhebung der Sperre einer Stelle BesGr. A16 im Kapitel 1016 durch das Finanzministerium - Stellen im finanziellen Gegenwert von 14,0 TEUR (PÄ10) einzusparen.</i>
						2 Anzahl der in den Kapitelvermerken ausgebrachten kw-Stellen
						2
						Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen
36	23		1		253	Bereich der Beamten
	23		1		253	
13	6	1				Bereich der Arbeitnehmer
	6	1				
49	29	1	1	0	255	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	29	1	1	0	255	
1	6	1	0	0	0	darunter TMB temporärer Mehrbedarf
0	6	1	0	0	0	
						22 Summe der kw-Leerstellen
						17

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten
--

Änderungen

Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
In 2012 bis 2020 sind Stellen im finanziellen Gegenwert von jährlich 1.443,0 TEUR einzusparen bzw. in die MG 96 "Disponibler Überhang" zu übertragen.	In 2012 bis 2020 sind Stellen im finanziellen Gegenwert von jährlich 1.434,9 TEUR einzusparen bzw. in die MG 96 "Disponibler Überhang" zu übertragen.	Übertragung von Stellen und entsprechender Einsparvorgaben
Bis zum 31.12.13 sind Stellen im finanziellen Gegenwert von 18,7 TEUR (PÄ10) einzusparen.		II/12 anteilige Deckung für neue Stelle A16 in Kap. 1501
Bis zum 31.12.2013 sind - vorbehaltlich der Aufhebung der Sperre einer Stelle BesGr. A16 im Kapitel 1016 durch das Finanzministerium - Stellen im finanziellen Gegenwert von 14,0 TEUR (PÄ10) einzusparen.		

Finanzministerium

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
3	4		1		27	Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen
	4		1		27	Bereich der Beamten
2	4	1				Bereich der Arbeitnehmer
	4	1				
5	8	1	1	0	27	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	8	1	1	0	27	
1	6	1	0	0	0	darunter TMB temporärer Mehrbedarf
0	6	1	0	0	0	
					5	Summe der kw-Leerstellen
					5	

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.		P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
		P 2013	+/-		
B9	Staatssekretärin, Staatssekretär	1		1	
B6	Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	1		1	
B5	Ministerialdirigentinnen, Ministerialdirigenten	2		2	
B3	Ministerialrätin, Ministerialrat	1		1	1) kw: 1 Stelle BesGr. B3 mit Beendigung der Arbeitsaufgabe.
B2	Ministerialrätinnen, Ministerialräte	6	+2	4	
A16	Ministerialrätinnen, Ministerialräte	16	+1	15	
A15	Direktorinnen, Direktoren	24	+1	23	2) Vermerk weggefallen
A14	Oberrätinnen, Oberräte	13	+5	8	3) kw: 2 Stellen BesGr. A14 mit Wegfall der Finanzierung durch den Bund für die Ausbildungskooperation Bund/Land M-V
					4) kw: 1 Stelle BesGr. A14 mit Ablauf der Freistellung als Personalratsmitglied.
A13E	Rätin, Rat	1	+1	0	
A13	Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte	40	+2	38	5) kw: 1 Stelle BesGr. A13 mit Wegfall der Finanzierung durch den Bund für die Ausbildungskooperation Bund/Land M-V
A12	Amtsärztinnen, Amtsärzte	46	+1	45	6) Vermerk weggefallen
					7) kw: 1 Stelle BesGr. A12 mit Wegfall der Arbeitsaufgabe (RiA)
					8) kw: 1 Stelle BesGr. A12 zum 31.12.15 oder früher bei Wegfall der Finanzierung durch die EU
A11	Amtfrauen, Amtsmänner	40		40	10) TMB kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.13
					11) kw: 1 Stelle BesGr. A11 mit Wegfall der Arbeitsaufgabe (RiA)
A10	Oberinspektorinnen, Oberinspektoren	9	+2	7	12) kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.13
					13) kw: 3 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.12
					14) kw: 1 Stelle BesGr. A10 zum 31.12.13

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 422.01
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
B2 B2				1				1					1 II/12 Hebung von BesGr. A16 1 UST Übertragung von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
A16 A16 A16				1				1	1				-1 II/12 Hebung in BesGr. B2 1 II/12 Hebung von BesGr. A15 1 UST Übertragung von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
A15 A15				2					1				-1 II/12 Hebung in BesGr. A16 2 UST Übertragungen von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
A14		1											1 B10 neue Stelle gem. § 8 (13) HG 2010/2011
A14		2											2 0/12 neue Stellen gem. § 10 (1) HG 2010/2011
A14 A14 A13E				1 1				1					1 II/12 Hebung von BesGr. A13 1 Übertragung von Kapitel 0503 1 UST Übertragung von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
A13 A13		1							1				-1 II/12 Hebung in BesGr. A14 1 0/12 neue Stelle gem. § 10 (1) HG 2010/2011
A13 A13				3	1								-1 Übertragung nach Kapitel 0503 3 UST Übertragungen von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
A12 A12			1	1									-1 B10 Vollzug des Vermerks 1 UST Übertragung von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
A12 A10				2		1							1 Umwandlung von EntGr. E12 2 UST Übertragungen von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
Übertrag	0 0	4 0	1 0	12 0	1 0	1 0	0 0	3 0	3 0	0 0	0 0	15 0	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
A15	2) Vermerk weggefallen	Eine Stelle der BesGr. A15 wird mit Ausscheiden des Stelleninhabers der BesGr. A16 im Kap. 1501 an das Kap. 1501 übertragen.	entbehrlich nach Umstrukturierung
A14	3) kw: 2 Stellen BesGr. A14 mit Wegfall der Finanzierung durch den Bund für die Ausbildungskooperation Bund/Land M-V		0/12 gem. § 10 (1) HG 2010/2011
A14	4) kw: 1 Stelle BesGr. A14 mit Ablauf der Freistellung als Personalratsmitglied.		B10 gem. § 8 (13) HG 2010/2011
A13	5) kw: 1 Stelle BesGr. A13 mit Wegfall der Finanzierung durch den Bund für die Ausbildungskooperation Bund/Land M-V		0/12 gem. § 10 (1) HG 2010/2011
A12	6) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A12 mit Ablauf der Freistellung als Personalratsmitglied.	B10 infolge Vollzug
A12	8) kw: 1 Stelle BesGr. A12 zum 31.12.15 oder früher bei Wegfall der Finanzierung durch die EU		nach Umwandlung der Stelle
A11	12) kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.13		UPK
A10	13) kw: 3 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.12		UPK
A10	14) kw: 1 Stelle BesGr. A10 zum 31.12.13		UPK

Finanzministerium

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A10	6	-3		13) Vermerk weggefallen
A9E Inspektorinnen, Inspektoren	25	+5	20	15) kw: 20 Stellen BesGr. A9E mit Auflösung des Stellenpools
A9 Amtsinspektorinnen, Amtsinspektoren	3		3	16) 3 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A9 BBesO ausgestattet.
A7 Obersekretärinnen, Obersekretäre	3		3	17) TMB kw: 1 Stelle BesGr. A7 zum 31.12.13
Summe 2012	231	+20	211	
Summe 2013	228	-3		

Titel : 422.01 Leerstellen - künftig wegfallend -

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A15 Direktorinnen, Direktoren	0	-1	1	1) Vermerk weggefallen
A14 Oberrätin, Oberrat	1	-1	2	2) Vermerk weggefallen
				3) kw: 1 Stelle BesGr. A14 mit Ende der Beurlaubung.
A13 Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte	0	-1	1	4) Vermerk weggefallen
A12 Amtsrätinnen, Amtsräte	2		2	5) kw: 2 Stellen BesGr. A12 gem. § 8 (11) HG 2008/2009
Summe 2012	3	-3	6	
Summe 2013	3			

Finanzministerium

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 422.01
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
Übertrag		4	1	12	1	1		3	3			15 0	
A10 A9E	3			5								-3 5	Vollzug des kw-Vermerks UST Übertragungen von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
Sum.12	0	4	1	17	1	1	0	3	3	0	0	20	
Sum.13	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-3	

Vermerkeänderungen

BesGr.		Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
A10	13)	Vermerk weggefallen	kw: 3 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.12	infolge Vollzug
A9	16)	3 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A9 BBesO ausgestattet.	4 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO ausgestattet.	

Titel : 422.01 Leerstellen
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
A15			1									-1	Vollzug des Vermerks
A14			1									-1	Vollzug des Vermerks
A13			1									-1	Vollzug des Vermerks
Sum.12	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	-3	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Vermerkeänderungen

Vermerk gültig ab 2012/2013		alter Vermerk		Bemerkungen
A15	1) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A15 mit Ende der Abordnung.		infolge Vollzug
A14	2) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A14 mit Ende der Beurlaubung.		infolge Vollzug
A13	4) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A13 mit Ende der Beurlaubung.		infolge Vollzug

Finanzministerium

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E15	2	+1	1	
E12	2		2	
E11	4		4	1) Vermerk weggefallen 2) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E11 zum 31.12.12 3) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E11 zum 31.12.14 4) kw: 1 Stelle EntgGr. E11 zum 31.12.12
E11	2	-2		2) Vermerk weggefallen 4) Vermerk weggefallen
E9	6		6	
E8	1		1	
E6	14	+1	13	5) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E6 zum 31.12.13 6) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E6 zum 31.12.13
E5	1		1	7) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.13
E3	1		1	8) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E3 zum 31.12.13
Summe 2012	31	+2	29	
Summe 2013	29	-2		

Titel : 428.01 Leerstellen - künftig wegfallend -

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E15	1	+1	0	1) kw: 1 Stelle EntgGr. E15 mit Ende der Beurlaubung.
E8	1		1	2) kw: 1 Stelle EntgGr. E8 gem. § 8 (11) HG 2008/2009
Summe 2012	2	+1	1	
Summe 2013	2			

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 428.01
Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E15				1								1	UST Übertragung von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
E12							1					-1	Umwandlung in BesGr. A12
E12				1								1	UST Übertragung von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
E11	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
E11				1								1	UST Übertragung von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
E11	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
E11	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
E6			1									-1	II/12 Einsparung; 0,6 v.H. zur Deckung, 0,4 v.H. UPK
E6				2								2	UST Übertragungen von Kapitel 1501 gem. § 50 (1) LHO
Sum.12	1	0	1	5	0	0	1	0	0	0	0	2	
Sum.13	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	

Vermerkeänderungen

EntgGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
E11	1) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E11 zum 31.12.11	infolge Vollzug
E11	4) kw: 1 Stelle EntgGr. E11 zum 31.12.12		UPK
E11	2) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E11 zum 31.12.12	TMB infolge Vollzug
E11	4) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E11 zum 31.12.12	infolge Vollzug

Titel : 428.01 Leerstellen
Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E15		1										1	B10 neue Stelle gem. § 8 (10) HG 2010/2011
Sum.12	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Vermerkeänderungen

EntgGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
E15	1) kw: 1 Stelle EntgGr. E15 mit Ende der Beurlaubung.		B10 gem. § 8 (10) HG 2010/2011

Finanzministerium

Stellenplan und Stellenübersicht

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Gruppen-Vermerke
kw: mit Freiwerden der Stelle

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A16 Ministerialrätinnen, Ministerialräte	0	-2	2	
A15 Direktorin, Direktor	1	-3	4	
A14 Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	1	+1	0	
A13 Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte	0	-1	1	
A12 Amtsrätin, Amtsrat	1	-3	4	
A12	0	-1		
A11 Amtfrauen, Amtmänner	3		3	
A11	2	-1		
A10 Oberinspektorin, Oberinspektor	1	-1	2	
A10	0	-1		
A9E Inspektorin, Inspektor	1		1	
Summe 2012	8	-9	17	
Summe 2013	5	-3		

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E10	1	-1	2	
E9	0	-1	1	
E6	2	-1	3	
E6	1	-1		
Summe 2012	3	-3	6	
Summe 2013	2	-1		

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Titel : 422.01

Stellenänderung

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
A16			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A16					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0503
A15			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A15					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0502
A15					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0504
A14			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A14				1								1	Übertragung von Kapitel 0502
A14				1								1	Übertragung von Kapitel 0503
A13					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0503
A12			2									-2	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
A12					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 0401 gem. § 50 (2) LHO
A12			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A11					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0725
A11				1								1	Übertragung von Kapitel 0504
A11			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A10			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A10			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
Sum.12	0	0	6	3	6	0	0	0	0	0	0	-9	
Sum.13	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	-3	

Titel : 428.01

Stellenänderung

EntgGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
E10			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
E9					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0725
E6			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
E6			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
Sum.12	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	0	-3	
Sum.13	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	-1	

Landeszentalkasse

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
						Kapitel-Vermerke
						2) kw: 2 Stellen im finanziellen Gegenwert von 81,1 TEUR mit Vorliegen der technischen Voraussetzungen für ein vollumfängliches Travelmanagement im Bereich der Polizei.
						Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen
						Bereich der Beamten
2	2					
	2					
2	2	0	0	0	2	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	2	0	0	0	2	

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A16 Leitende Direktorin, Leitender Direktor	1		1	
A15 Direktorin, Direktor	1	+1	0	
A14 Oberregierungsrätinnen, Oberregierungsräte	2	+2	0	
A13 Oberamtsrätin, Oberamtsrat	1	-2	3	
A12 Amtsrätinnen, Amtsräte	9	+3	6	
A11 Amtfrauen, Amtmänner	7	-4	11	1) kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.13
A10 Oberinspektorinnen, Oberinspektoren	4	+4	0	
A9E Inspektorinnen, Inspektoren	0		0	
A9 Amtsinspektorinnen, Amtsinspektoren	38		38	2) 11 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A9 BBesO ausgestattet.
A8 Hauptsekretärinnen, Hauptsekretäre	50		50	
A7 Obersekretärinnen, Obersekretäre	7		7	3) kw: 2 Stellen BesGr. A7 zum 31.12.12
				4) kw: 1 Stelle BesGr. A7 zum 31.12.13
A7	5	-2		3) Vermerk weggefallen
Summe 2012	120	+4	116	
Summe 2013	118	-2		

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E9	11	-3	14	
E6	4	+2	2	
E5	1		1	
Summe 2012	16	-1	17	
Summe 2013	16			

Landeszentralkasse

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Änderungen Kapitel-Vermerke

Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
kw: 2 Stellen im finanziellen Gegenwert von 81,1 TEUR mit Vorliegen der technischen Voraussetzungen für ein vollumfängliches Travelmanagement im Bereich der Polizei.		

Titel : 422.01

Stellenänderung

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
A15								1				1	II/12 Hebung von BesGr. A13
A14								1				1	II/12 Hebung von BesGr. A11
A14								1				1	II/12 Hebung von BesGr. A13
A13									1			-1	II/12 Hebung in BesGr. A15
A13									1			-1	II/12 Hebung in BesGr. A14
A12								3				3	II/12 Hebungen von BesGr. A11
A11									3			-3	II/12 Hebungen in BesGr. A12
A11									1			-1	II/12 Hebung in BesGr. A14
A10								4				4	II/12 Hebungen von BesGr. A9E
A9E									4			-4	II/12 Hebungen in BesGr. A10
A9E						4						4	Umwandlungen von EntgGr. E9
A7	2											-2	Vollzug des kw-Vermerks
Sum.12	0	0	0	0	0	4	0	10	10	0	0	4	
Sum.13	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
A11	1) kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.13		UPK
A9	2) 11 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A9 BBesO ausgestattet.	9 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A9 BBesO ausgestattet.	
A7	3) kw: 2 Stellen BesGr. A7 zum 31.12.12		UPK
A7	4) kw: 1 Stelle BesGr. A7 zum 31.12.13		UPK
A7	3) Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen BesGr. A7 zum 31.12.12	infolge Vollzug

Titel : 428.01

Stellenänderung

EntgGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
E9							4					-4	Umwandlungen in BesGr. A9E
E9				1								1	B10 Übertragung von Kapitel 0406 gem. § 50 (1) LHO
E6			2									-2	II/12 Einsparungen
E6				4								4	B10 Übertragungen von Kapitel 0406 gem. § 50 (1) LHO
Sum.12	0	0	2	5	0	0	4	0	0	0	0	-1	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Landeszentralkasse

Stellenplan und Stellenübersicht

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Gruppen-Vermerke
kw: mit Freiwerden der Stelle

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A15 Direktorinnen, Direktoren	0		0	
A14 Oberrätinnen, Oberräte	0	-1	1	
A11 Amtfrau, Amtmann	1		1	
A11	0	-1		
A10 Oberinspektorin, Oberinspektor	1		1	
A10	0	-1		
A8 Hauptsekretärinnen, Hauptsekretäre	2		2	
A8	0	-2		
Summe 2012	4	-1	5	
Summe 2013	0	-4		

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E11	0	-1	1	
E9	2	-2	4	
E9	0	-2		
E8	2		2	
E8	0	-2		
E6	0	-3	3	
E5	0	-1	1	
Summe 2012	4	-7	11	
Summe 2013	0	-4		

Landeszentralkasse

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Titel : 422.01

Stellenänderung

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
A15			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A15				1								1	Übertragung von Kapitel 0501
A14					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0501
A11			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A10			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A8			2									-2	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
Sum.12	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	-1	
Sum.13	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	-4	

Titel : 428.01

Stellenänderung

EntgGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
E11			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
E9			2									-2	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
E9			2									-2	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
E8			2									-2	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
E6			3									-3	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
E5			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
Sum.12	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	-7	
Sum.13	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	-4	

Finanzämter

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
31	17				226	Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen
	17				226	Bereich der Beamten
9						Bereich der Arbeitnehmer
40	17	0	0	0	226	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	17	0	0	0	226	
					17	Summe der kw-Leerstellen
					12	

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.		P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
		P 2013	+/-		
A16	Leitende Direktorinnen, Leitende Direktoren	6		6	1) 1 Stelle ist mit einer Amtszulage nach Vorbemerkung Nr. 21 BBesG für die Dauer der Wahrnehmung der Arbeitsaufgabe (RiA) ausgestattet.
A15	Direktorinnen, Direktoren	20		20	2) kw: 1 Stelle BesGr. A15 mit Wegfall der Arbeitsaufgabe 3) kw: 3 Stellen BesGr. A15 mit Wegfall der Arbeitsaufgabe (RiA).
A14	Oberrätinnen, Oberräte	18	-3	21	
A13E	Rätinnen, Räte	7		7	
A13	Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte	69	+1	68	4) kw: 5 Stellen BesGr. A13 mit Wegfall der Arbeitsaufgabe (RiA)
A12	Amtsamtinnen, Amtsämte	182	+4	178	5) kw: 9 Stellen BesGr. A12 mit Wegfall der Arbeitsaufgabe (RiA)
A11	Amtfrauen, Amtmänner	423	+49	374	6) kw: 15 Stellen BesGr. A11 mit Wegfall der Arbeitsaufgabe (RiA)
A11		443	+20		
A10	Oberinspektorinnen, Oberinspektoren	347	+3	344	
A9E	Inspektorinnen, Inspektoren	91	-20	111	7) kw: 10 Stellen BesGr. A9E zum 31.12.13
A9E		71	-20		
A9	Amtsinspektorinnen, Amtsinspektoren	227		227	8) 102 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A9 BBesO ausgestattet. 9) kw: 65 Stellen BesGr. A9 mit Wegfall der Arbeitsaufgabe (RiA) 10) 2 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A9 BBesO ausgestattet.
A8	Hauptsekretärinnen, Hauptsekretäre	552	-1	553	11) kw: 128 Stellen BesGr. A8 mit Wegfall der Arbeitsaufgabe (RiA)
A7	Obersekretärinnen, Obersekretäre	386		386	
A6E	Sekretärinnen, Sekretäre	104		104	12) kw: 31 Stellen BesGr. A6E zum 31.12.12 13) kw: 7 Stellen BesGr. A6E zum 31.12.13 12) Vermerk weggefallen
A6E		73	-31		
Summe 2012		2432	+33	2399	
Summe 2013		2401	-31		

Titel : 422.01 Leerstellen - künftig wegfallend -

BesGr.		P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
		P 2013	+/-		
A13	Oberamtsrätin, Oberamtsrat	1		1	1) kw: 1 Stelle BesGr. A13 mit Ende der Beurlaubung.
A11	Amtfrau, Amtmann	1		1	2) kw: 1 Stelle BesGr. A11 mit Ende der Beurlaubung.
A9E	Inspektorinnen, Inspektoren	0	-1	1	3) Vermerk weggefallen
A9	Amtsinspektorinnen, Amtsinspektoren	15	-5	20	4) kw: 15 Stellen BesGr. A9 gemäß § 6 (7) HG 2004/2005

Finanzämter

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 422.01
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
A14					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0501
A14					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 1501 gem. § 50 (2) LHO
A14					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 0302 gem. § 50 (2) LHO
A13				1								1	Übertragung von Kapitel 0501
A12					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 0407 gem. § 50 (1) LHO
A12						5						5	Umwandlungen von EntgGr. E12
A11								20				20	II/12 Hebungen von BesGr. A9E
A11						29						29	Umwandlungen von EntgGr. E11
A11								20				20	II/13 Hebungen von BesGr. A9E
A10					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 0407 gem. § 50 (1) LHO
A10						4						4	Umwandlungen von EntgGr. E10
A9E									20			-20	II/12 Hebungen in BesGr. A11
A9E									20			-20	II/13 Hebungen in BesGr. A11
A8					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 0407 gem. § 50 (1) LHO
A6E	31											-31	Vollzug des kw-Vermerks
Sum.12	0	0	0	1	6	38	0	20	20	0	0	33	
Sum.13	31	0	0	0	0	0	0	20	20	0	0	-31	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013		alter Vermerk		Bemerkungen
A16	1)	1 Stelle ist mit einer Amtszulage nach Vorbemerkung Nr. 21 BBesG für die Dauer der Wahrnehmung der Arbeitsaufgabe (RiA) ausgestattet.			
A9E	7)	kw: 10 Stellen BesGr. A9E zum 31.12.13			UPK
A6E	12)	kw: 31 Stellen BesGr. A6E zum 31.12.12			UPK
A6E	13)	kw: 7 Stellen BesGr. A6E zum 31.12.13			UPK
A6E	12)	Vermerk weggefallen	kw: 31 Stellen BesGr. A6E zum 31.12.12		infolge Vollzug

Titel : 422.01 Leerstellen
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
A9E			1									-1	B10 Vollzug des Vermerks
A9			5									-5	B10 teilweiser Vollzug des Vermerks
Übertrag	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	-6	
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013		alter Vermerk		Bemerkungen
A9E	3)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A9E mit Ende der Abordnung.		B10 infolge Vollzug
A9	4)	kw: 15 Stellen BesGr. A9 gemäß § 6 (7) HG 2004/2005	kw: 20 Stellen BesGr. A9 gemäß § 6 (7) HG 2004/2005		B10 teilweiser Vollzug

Finanzämter

Stellenplan und Stellenübersicht

Leerstellen - künftig wegfallend -

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A9	10	-5		5) kw: 10 Stellen BesGr. A9 gemäß § 6 (7) HG 2004/2005
Summe 2012	17	-6	23	
Summe 2013	12	-5		

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E12	0	-5	5	
E11	0	-29	29	
E10	0	-4	4	
E6	11		11	1) kw: 9 Stellen EntgGr. E6 zum 31.12.12
E6	0	-11		1) Vermerk weggefallen
E5	3	-1	4	
E5	0	-3		
E3	1	-2	3	
E3	0	-1		
PKW-IV	0	-3	3	
Summe 2012	15	-44	59	
Summe 2013	0	-15		

Maßnahmegruppe: 95 Nachwuchs

Titel : 422.03 Stellen für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A9A Finanzanwärterinnen, Finanzanwärter	100		100	
A6A Steueranwärterinnen, Steueranwärter	50		50	
Summe 2012	150		150	
Summe 2013	150			

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

	Gruppen-Vermerke kw: mit Freiwerden der Stelle
--	---

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A16 Leitende Direktorin, Leitender Direktor	1	+1	0	
A15 Direktorin, Direktor	1	-1	2	
A14 Oberrätin, Oberrat	1	-2	3	
A13 Oberamtsrätin, Oberamtsrat	1	+1	0	
A12 Amtsrätinnen, Amtsräte	0	-1	1	
A10 Oberinspektorinnen, Oberinspektoren	0	-1	1	

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Leerstellen
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
Übertrag			6									-6 0	
A9			5									-5	B10 teilweiser Vollzug des Vermerks
Sum.12	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	-6	
Sum.13	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	-5	

Vermerkeänderungen

BesGr.		Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
A9	5)	kw: 10 Stellen BesGr. A9 gemäß § 6 (7) HG 2004/2005	kw: 15 Stellen BesGr. A9 gemäß § 6 (7) HG 2004/2005	B10 teilweiser Vollzug

Titel : 428.01
Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E12							5					-5	Umwandlungen in BesGr. A12
E11							29					-29	Umwandlungen in BesGr. A11
E10							4					-4	Umwandlungen in BesGr. A10
E6			2									-2	II/13 Einsparungen
E6	9											-9	Vollzug des kw-Vermerks
E5			1									-1	II/12 Einsparung
E5			3									-3	II/13 Einsparungen
E3			2									-2	II/12 Einsparungen
E3			1									-1	II/13 Einsparung
PKW-IV			3									-3	II/12 Einsparung
Sum.12	0	0	6	0	0	0	38	0	0	0	0	-44	
Sum.13	9	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	-15	

Vermerkeänderungen

EntgGr.		Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
E6	1)	kw: 9 Stellen EntgGr. E6 zum 31.12.12		UPK
E6	1)	Vermerk weggefallen	kw: 9 Stellen EntgGr. E6 zum 31.12.12	infolge Vollzug

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Titel : 422.01
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
A16				1								1	Übertragung von Kapitel 0501
A15					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 1001 gem. § 50 (2) LHO
A14			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A14					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0501
A13				1								1	Übertragung von Kapitel 0501
A12			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A10			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
Übertrag	0 0	0 0	3 0	2 0	2 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	-3 0	

Finanzämter

Stellenplan und Stellenübersicht

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A9E Inspektorinnen, Inspektoren	0	-1	1	
A9 Amtsinspektorinnen, Amtsinspektoren	0	-4	4	
A8 Hauptsekretärinnen, Hauptsekretäre	2	-3	5	
A7 Obersekretärin, Obersekretär	1	-3	4	
Summe 2012	7	-14	21	
Summe 2013	7			

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E8	1		1	
E6	0	-6	6	
Summe 2012	1	-6	7	
Summe 2013	1			

Finanzämter

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Titel : 422.01

Stellenänderung

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
Übertrag			3	2	2							-3 0	
A9E			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A9			3									-3	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
A9			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A8			3									-3	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
A7			2									-2	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
A7			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
Sum.12	0	0	14	2	2	0	0	0	0	0	0	-14	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Titel : 428.01

Stellenänderung

EntgGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
E6			5									-5	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
E6			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
Sum.12	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	-6	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Landesbesoldungsamt

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
2	2					Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen Bereich der Arbeitnehmer
	2					
2	2	0	0	0	0	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	2	0	0	0	0	

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
B2 Direktorin, Direktor des Landesbesoldungsamtes	1		1	
A16 Leitende Direktorin, Leitender Direktor	1		1	
A15 Direktorinnen, Direktoren	2		2	
A14 Oberrätinnen, Oberräte	3		3	
A13 Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte	6		6	
A12 Amtsrätinnen, Amtsräte	9		9	
A11 Amtfrauen, Amtmänner	13		13	
A10 Oberinspektorinnen, Oberinspektoren	11		11	
A9E Inspektorinnen, Inspektoren	8		8	
A9 Amtsinspektorinnen, Amtsinspektoren	13		13	
A8 Hauptsekretärinnen, Hauptsekretäre	5		5	
A7 Obersekretärinnen, Obersekretäre	4		4	
A6E Sekretärin, Sekretär	1		1	
Summe 2012	77		77	
Summe 2013	77			

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E9	56	-3	59	1) 1 Stelle EntgGr. E9 darf nur zu 50 v.H. in Anspruch genommen werden. 2) Vermerk weggefallen 3) kw: 2 Stellen EntgGr. E9 zum 31.12.13
E8	7		7	4) kw: 2 Stellen EntgGr. E8 zum 31.12.12
E8	5	-2		4) Vermerk weggefallen
E6	0	-1	1	5) Vermerk weggefallen
E5	6		6	
E3	4		4	
PKW-III	1		1	
Summe 2012	74	-4	78	
Summe 2013	72	-2		

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

	Gruppen-Vermerke kw: mit Freiwerden der Stelle
--	---

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A15 Direktorin, Direktor	1	+1	0	
A14 Oberrätinnen, Oberräte	0	-1	1	
A11 Amtfrauen, Amtmänner	0	-2	2	
Summe 2012	1	-2	3	
Summe 2013	1			

Landesbesoldungsamt

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 428.01
Stellenänderung

EntgGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
E9	3											-3	Vollzug des kw-Vermerks
E8	2											-2	Vollzug des kw-Vermerks
E6	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
Sum.12	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-4	
Sum.13	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	

Vermerkeänderungen

EntgGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013		alter Vermerk		Bemerkungen
E9	2)	Vermerk weggefallen	kw: 3 Stellen	EntgGr. E9 zum 31.12.11	A09 infolge Vollzug
E9	3)	kw: 2 Stellen EntgGr. E9 zum 31.12.13			UPK
E8	4)	kw: 2 Stellen EntgGr. E8 zum 31.12.12			UPK
E8	4)	Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen	EntgGr. E8 zum 31.12.12	infolge Vollzug
E6	5)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle	EntgGr. E6 zum 31.12.11	A09 infolge Vollzug

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Titel : 422.01

Stellenänderung

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
A15				1								1	Übertragung von Kapitel 0501
A14			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A11			1									-1	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
A11					1							-1	Übertragung nach Kapitel 0501
Sum.12	0	0	2	1	1	0	0	0	0	0	0	-2	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Landesbesoldungsamt

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E12	0	-1	1	
E10	0	-1	1	
Summe 2012	0	-2	2	
Summe 2013	0			

Landesbesoldungsamt

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 428.01
Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E12			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
E10			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
Sum.12	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Übersicht über die Stellenänderungen

Haushaltsjahr: 2012

Landesbehörden – Regelbereich

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2011	Vollzug kw 2011	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2012	Differenz
					Abgang	Zugang				
05 01	240	-1	4	-2	-1	22	3		262	+22
05 02	133			-2		5	10		136	+3
05 03	2458			-6	-6	1	20		2447	-11
05 04	155	-4							151	-4
gesamt:	2986	-5	4	-10	-7	28	33		2996	+10

Landesbehörden - Maßnahmegruppe 95: Nachwuchs

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2011	Vollzug kw 2011	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2012	Differenz
					Abgang	Zugang				
05 03	150								150	
gesamt:	150								150	

Landesbehörden - Maßnahmegruppe 96: Disponibler Überhang

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2011	Vollzug kw 2011	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2012	Differenz
					Abgang	Zugang				
05 01	23			-8	-7	3			11	-12
05 02	16			-8	-1	1			8	-8
05 03	28			-20	-2	2			8	-20
05 04	5			-4	-1	1			1	-4
gesamt:	72			-40	-11	7			28	-44

Übersicht über die Stellenänderungen

Haushaltsjahr: 2013

Landesbehörden – Regelbereich

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2012	Vollzug kw 2012	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2013	Differenz
					Abgang	Zugang				
05 01	262	-5							257	-5
05 02	136	-2							134	-2
05 03	2447	-40		-6			20		2401	-46
05 04	151	-2							149	-2
gesamt:	2996	-49		-6			20		2941	-55

Landesbehörden - Maßnahmegruppe 95: Nachwuchs

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2012	Vollzug kw 2012	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2013	Differenz
					Abgang	Zugang				
05 03	150								150	
gesamt:	150								150	

Landesbehörden - Maßnahmegruppe 96: Disponibler Überhang

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2012	Vollzug kw 2012	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2013	Differenz
					Abgang	Zugang				
05 01	11			-4					7	-4
05 02	8			-8					0	-8
05 03	8								8	
05 04	1								1	
gesamt:	28			-12					16	-12

Gesamtübersicht

Landesbehörden - Regelbereich

E P L	Kapitel	Anzahl der Stellen 2011	Vollzug kw in 2011	Stellenplan 2012/2013					
				Neue Stellen 2012	Einspa- rungen 2012	Übertragungen		Anzahl der Stellen 2012	kw in 2012
1	2	3	4	5	6	Abgang 2012	Zugang 2012	7	8
05	01 Finanzministerium	240	-1	4	-2	-1	22	262	5
	02 Landeszentralkasse	133			-2		5	136	2
	03 Finanzämter	2458			-6	-6	1	2447	40
	04 Landesbesoldungsamt	155	-4					151	2
	Summe:	2986	-5	+4	-10	-7	+28	2996	49

Landesbehörden Maßnahmegruppe 95 : Nachwuchs

E P L	Kapitel	Anzahl der Stellen 2011	Vollzug kw in 2011	Stellenplan 2012/2013					
				Neue Stellen 2012	Einspa- rungen 2012	Übertragungen		Anzahl der Stellen 2012	kw in 2012
1	2	3	4	5	6	Abgang 2012	Zugang 2012	7	8
05	03 Finanzämter	150						150	
	Summe:	150	+0	+0	+0	+0	+0	150	

Landesbehörden Maßnahmegruppe 96 : Disponibler Überhang

E P L	Kapitel	Anzahl der Stellen 2011	Vollzug kw in 2011	Stellenplan 2012/2013					
				Neue Stellen 2012	Einspa- rungen 2012	Übertragungen		Anzahl der Stellen 2012	kw in 2012
1	2	3	4	5	6	Abgang 2012	Zugang 2012	7	8
05	01 Finanzministerium	23			-8	-7	3	11	
	02 Landeszentralkasse	16			-8	-1	1	8	
	03 Finanzämter	28			-20	-2	2	8	
	04 Landesbesoldungsamt	5			-4	-1	1	1	
	Summe:	72	+0	+0	-40	-11	+7	28	

Gesamtübersicht

Landesbehörden - Regelbereich

E P L	K A P	Anzahl der Stellen 2012	Vollzug kw in 2012	Stellenplan 2012/2013												
				Neue Stellen 2013		Übertragungen Abgang 2013		Zugang 2013	Anzahl der Stellen 2013	Übersicht der Vermerke "künftig wegfallend" (kw)						
										kw in 2013	kw in 2014	kw in 2015	kw in 2016	kw nach 2016	kw ohne Termin	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25		
05	01	262	-5					257	8	1	1				27	
	02	136	-2					134	2							2
	03	2447	-40	-6				2401	17							226
	04	151	-2					149	2							
		2996	-49	+0	-6	+0	+0	2941	29	1	1	0	0	255		
				zu Jahresbeginn verfügbare Stellen:					2941	2912	2911	2910				

Landesbehörden Maßnahmegruppe 95 : Nachwuchs

E P L	K A P	Anzahl der Stellen 2012	Vollzug kw in 2012	Stellenplan 2012/2013										
				Neue Stellen 2013		Übertragungen		Anzahl der Stellen 2013	Übersicht der Vermerke "künftig wegfallend" (kw)					
				Einsparungen 2013	Abgang 2013	Zugang 2013	kw in 2013		kw in 2014	kw in 2015	kw in 2016	kw nach 2016	kw ohne Termin	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
05	03	150						150						
		150	+0	+0	+0	+0	150	0	0	0	0	0	0	
				zu Jahresbeginn verfügbare Stellen:					150	150	150	150		

Landesbehörden Maßnahmegruppe 96 : Disponibler Überhang

Stellenplan 2012/2013															
E P L	K A P	Anzahl der Stellen 2012	Vollzug kw in 2012	Übersicht der Vermerke "künftig wegfallend" (kw)											
				Neue Stellen 2013	Einspa- rungen 2013	Übertragungen		Anzahl der Stellen 2013	kw in 2013	kw in 2014	kw in 2015	kw in 2016	kw nach 2016	kw ohne Termin	
						Abgang 2013	Zugang 2013								
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
05	01	11		-4				7							
	02	8		-8				0							
	03	8						8							
	04	1						1							
		28	+0	+0	-12	+0	+0	16	0	0	0	0	0	0	
				zu Jahresbeginn verfügbare Stellen:					16	16	16	16			

Abschluss Stellenpläne und -übersichten

Haushaltsjahr 2012

Landesbehörden

Kap.	Bezeichnung	Jahr	Planstellen Gr.422	Stellen Gr.428	Summe Spalten 4 - 5	Stellen Nachwuchs MG 95	Stellen Disp.ÜH MG 96	Leer- stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0501	Finanzministerium	2012	231	31	262		11	5
		2011	211	29	240		23	7
0502	Landeszentalkasse	2012	120	16	136		8	
		2011	116	17	133		16	
0503	Finanzämter	2012	2432	15	2447	150	8	17
		2011	2399	59	2458	150	28	23
0504	Landesbesoldungsamt	2012	77	74	151		1	
		2011	77	78	155		5	
	gesamt:	2012	2860	136	2996	150	28	22
		2011	2803	183	2986	150	72	30

Haushaltsjahr 2013

Landesbehörden

Kap.	Bezeichnung	Jahr	Planstellen Gr.422	Stellen Gr.428	Summe Spalten 4 - 5	Stellen Nachwuchs MG 95	Stellen Disp.ÜH MG 96	Leer- stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0501	Finanzministerium	2013	228	29	257		7	5
		2012	231	31	262		11	5
0502	Landeszentalkasse	2013	118	16	134			
		2012	120	16	136		8	
0503	Finanzämter	2013	2401		2401	150	8	12
		2012	2432	15	2447	150	8	17
0504	Landesbesoldungsamt	2013	77	72	149		1	
		2012	77	74	151		1	
	gesamt:	2013	2824	117	2941	150	16	17
		2012	2860	136	2996	150	28	22

